

Anna wird eifersüchtig?

Von Jaquie-chan

Inhaltsverzeichnis

Die erste Begegnung mit Hao	2
Yo's schlechter Tag und eine Erkenntnis	4
Die verlorene Person wurde gefunden.	8
Yo's Bruder ??	11
Anna wird sauer und Ren vs. Felsen	13
Entführung	17
Anna findet Yo	20
Eifersucht	22
Spezi Kapi: Interview mit Hao...	24
2. Runde des Shamanenturniers	26
Am See und Yo rastet aus...	29
Shamanenjäger	33
Abbruch des Shamanenturniers	36
.....	39
Ein erstaunliches Ereignis	42
Die Situation danach	44

Die erste Begegnung mit Hao

Hallo Leute und schon wieder schreibe ich eine total sinnlose FF die meiner Fantasie entsprungen ist... Ich hoffe die FF gefällt euch trotzdem.
Viel Spaß beim lesen !!

Kapitel 1

Yo in Gedanken: „Ich bin jetzt in der 2. Runde des Shamanenturniers ich habe in der 1. Runde neue Freunde kennen gelernt sie heißen Ren und Trey. Die 2. Runde findet an einem Ort Namens Dobbie Village statt.

Manta hat schon im Internet alles durchsucht aber er hat nichts über diese Stadt erfahren es wäre so als ob sie überhaupt nicht existieren würde. Ren hat für Ryu, Trey, für sich und für mich ein Flugzeug organisiert. Es gehört seiner Familie hat er gesagt, dass er noch ein dutzend davon hat. Weil heute unser Letzter Tag hier ist, gehe ich mit Manta, Ren, Ryu und Trey auf eine Golfbahn wir haben dort viel Spaß gehabt. Ich kam dann sehr spät nach Hause ich legte mich gleich schlafen. Meine Verlobte ärgerte sich Natürlich das ich so spät heim kam und warf mir meinen Trainingsanzug auf's Bett und somit schief ich ein.“

Am nächsten Tag am Flughafen:

Trey: „Boha ist das echt das Flugzeug deiner Familie Ren?“

Ren: „Klar oder hast du gedacht ich hätte es gestohlen?“

Trey: „Nein habe ich nicht.“

Ryu: „Ich bin froh das wir doch net laufen müssen. Du solltest Ren eher Danken.“

Yo: „Denk ich auch Trey.“

Hao: „Benutzt ihr echt ein Flugzeug um nach Dobbie Village zu kommen?“

Trey: „Wie willst du denn da hin kommen zu Fuß?“

Hao: „Mit den Füßen nicht aber mit meinem Schutzgeist.“

Yo: „Aber so viel Furyoku kannst du doch gar nicht haben.“

Hao: „Doch habe ich wir sehen uns.“

Trey: „Wer war das denn?“

Ren: „Keine Ahnung kommt steigt ein.“

Yo und die anderen sind eine Weile unterwegs als plötzlich die Stimme von Godva er sagt das Flugzeug würde sich nach der Durchsage in Luft auflösen und sie müssten zu Fuß nach Dobbie Village finden.

Trey: „Oh mein Gott wir werden abstützen.“

Ren: „Reg dich ab wir brauchen einen Plan bevor wir auf den Boden aufprallen.“

Yo: „Wir benutzen unser Furyoku als Schild.“

Ryu: „Gute Idee Meister Yo.“

Sie bildeten einen Schild aus Furyoku um sicher zu landen es hat auch gut geklappt alle sind gesund auf dem Boden gelandet.

Ren: „Boha zum Glück hat Yo den Tollen Plan gehabt.“

Trey: „Ja gut gemacht Yo.“

Yo: „Ach schon gut.“

Ren: „Wie sollen wir jetzt rechtzeitig an kommen?“

Ryu: „Wir laufen da hin?“

Trey: „NEIN!! VERGISS ES!!“

Yo: "Wir haben keine andere Wahl"

Trey: „Na toll na los gehen wir.“

So Ende fürs erste bis zum nächsten Mal

Jaquie-chan

Yo's schlechter Tag und eine Erkenntnis

Kapitel 2

Yo und seine Freunde liefen Tagelang durch die Wüste. Aber Hinweise wie sie nach Dobbie Village kommen haben sie auch nicht bekommen.

Ryu: „Wie lange dauert das denn noch bis wir Dobbie Village erreicht haben?“

Ren: „Keine Ahnung wir müssen halt weiter nach Hinweisen suchen.“

Trey: „Hey Leute wo ist Yo?“

Ryu: „Er hat mir gesagt er wollte mal kurz auf's Klo gehen.“

Trey: „Wo will Yo denn hier ein Klo finden?“

Ren: „Da drüben ist ein großer Felsen ich glaube er hat das gemeint.“

Yo: „Wisst ihr was? Ich habe eine Stadt gefunden. Dort können wir vielleicht übernachten.“

Ren: „Gute Idee Yo wir sollten da hin gehen.“

Trey: „Seit wann darf Ren seinen Senf dazu geben!“

Ryu: „Trey was regst du dich denn so auf er hat doch nur gesagt es wäre eine gute Idee.“

Ren: „Ich glaube Trey wollte genau das Selbe wie ich sagen.“

Trey: „Kommt laufen wir zur Stadt sonst gehe ich bei dieser Hitze ein.“

Sie laufen 3 Stunden lang bis sie die Stadt sehen und 10 Minuten später waren sie da.

Yo: „Die Stadt sieht so leer aus findet ihr nicht?“

Ren: „Ja wenn du mich fragst dann ist das eine Geisterstadt.“

Trey: „Hey Leute schaut mal hier hat es kürzlich gebrannt!“

Ryu: „Da drüben ist ein Mann kommt wir Fragen mal nach was Passiert ist.“

Yo: „Ja wir sollten ihn mal Fragen.“

Ren: „Entschuldigung könnten wir Ihnen eine Frage stellen?“

Mann: „Klar aber wollt ihr nicht zu mir rein kommen? Dann redet es sich besser.“

Trey: „Gerne kommen wir rein!“

Ren und Ryu: „TREY sei nicht so unhöflich!“

Das Haus des Mannes ist nicht groß aber sehr gemütlich. Er zeigt ihnen wo sie sich setzen können.

Mann: „So setzt euch hin und stellt mir eure Frage.“

Trey: „Warum ist diese Stadt so verlassen?“

Mann: „Weil vor drei Tagen zwei Männer vorbei kamen und diese Stadt in ihren Besitz gebracht haben. Es waren Shamanen. Einer mit einer Brille und einer der einen Bart hatte. Sie forderten uns auf dieses Dorf zu verlassen. Aber als wir uns wehrten haben sie diese Stadt verbrannt. Ich flüchtete mit anderen Stadt Bewohnern aus der Stadt. Aber ich hatte meine Nichte vergessen ich weiß nicht ob sie getötet wurde oder geflüchtet ist. Gestern kam ich zurück um zu sehen was alles verbrannt wurde. So wie es aussieht sind fünf Häuser in gutem Zustand geblieben. Das ist die Geschichte.“

Ryu: „Wie schrecklich Ihre Nichte ist bestimmt noch am Leben.“

Ren: „Kann es sein das die zwei Shamanen andere Shamanen aus dieser Stadt vom Shamanenturnier raus schmeißen wollten. Ist Ihre Nichte eine Shamanin?“

Mann: „Ja ist sie deswegen glaube ich ja weniger das sie getötet wurde.“

Trey: „Hey Yo du bist so still was ist los?“

Yo: „Nichts ich denke nur nach...“

Yo steht auf und geht hinaus. Die anderen schauen ihn nur noch nach.

Ren: „Was hat der denn?“

Ryu: „Hoffentlich wird er nicht Krank.“

Trey: „Er ist schon den ganzen tag so still aber seit wir hier sind ist er noch komischer drauf.“

Yo denkt: „Die anderen würden mich nicht verstehen. Warum auch? Diese Stadt kommt mir so vertraut vor aber warum? Vielleicht ist es die Stadt wo ich aufgewaschen bin als kleiner Junge war. Ja genau Vivi... Vivi war meine erste beste Freundin gewesen und sie ist auch eine Shamanin. Wir haben zusammen gelernt mit einem Schwert un zugehen und wie man die Geistkontrolle richtig benutzt. Wir haben uns nur kennen gelernt, weil sein Großvater und mein Großvater sehr gut miteinander Befreundet sind.“

Hao: „Na sieh mal einer an wen haben wir denn da. Yo Asakura.“

Yo: Hao? Was machst du hier?“

Hao: „Sehen was du so treibst. Warum stehst du hier so ganz alleine haben deine Freunde dich im Stich gelassen?“

Yo: „Nein haben sie nicht sie sind dort in diesem Haus und unterhalten sich mit meinem Mann.“

Hao: Über was hat du nachgedacht?“

Yo: Ich wüsste nicht warum ich dir so was sagen sollte.“

Hao: „Na gut aber du solltest wissen das ich Gedanken lesen kann.“

Yo: „Gedanken lesen? Das glaube ich dir nicht.“

Hao: „Doch kannst du reicht dir der Beweis, dass deinen aller erster Freund kein Junge sondern ein Mädchen war und Vivi hieß?“

Yo: „Du kannst es doch... Eine Frage warum siehst du mir so ähnlich?“

Hao: „Das findest du noch früh genug raus Yo.“

Hao dreht sich um und ging er lässt einen verwirren Yo zurück.

Yo denkt: „Was meint er? Naja ich schau mir noch ein wenig die Umgebung an.“

Ren: „Hey Yo was ist denn los mit dir? Du bist so Komisch.“

Yo: „Wenn ich es dir Erzähle behältst du es dann für dich und sag es unter keinen Umständen jemand anders? Du musst es mir Versprechen bitte Ren!“

Ren: „Hm... OK ich schweige aber warum machst du so ein Drama daraus?“

Yo: „Diese Stadt... sie kommt mir so vertraut vor... ich weiß nicht wie ich es erklären soll früher war ich mal mit meinem Großvater in einer Stadt die dieser total ähnlich ist. Dort habe ich meine aller erste beste Freundin kennen gelernt. Du musst wissen ich bin in Amerika aufgewaschen und nicht in Japan. Ich bin in Japan zwar geboren aber nicht aufgewaschen ich bin erst vor einem Jahr nach Japan gezogen. Meine erste beste Freundin hieß Vivi sie wohnte nur drei Straßen weiter. Wir haben zusammen die Geistkontrolle erlernt und noch andere Sachen. Aber seit ich in Japan wohne hatte ich keinen Kontakt mehr zu ihr...“

Ren: „Ach so du denkst das der Mann der Onkel von deiner Nichte ist? Warum Fragst du nicht einfach mal wie seine Nichte heißt?“

Yo: „Du meinst ich soll einfach mal so Fragen wie seine Nichte heißt?“

Ren: „Ja warum nicht?“

Yo: „Na gut aber nur unter deiner Verantwortung.“

Yo geht zurück zum Haus und geht zu dem Mann der gemütlich auf der Couch sitzt und ein Buch liest. Der Mann hat Yo aber schon bemerkt.

Mann: „Oh Yo komm doch rein.“

Yo: „Entschuldigung ich will Sie nicht Stören. Aber kann ich Ihnen mal eine Frage stellen?“

Mann: „Anscheinend kannst du dich nicht an mich erinnern schade Yo...“

Yo: „Was meinen Sie damit?“

Mann: „Du kennst doch bestimmt den Namen Vivi.“

Yo: „Ja das ist meine beste Freundin die ich schon ganz lange kenne. Oh mein Gott bist du es Thomas?“

Thomas: „Klar doch ich wusste du erinnerst dich. Du hast dich nicht verändert in diesem einem Jahr.“

Yo: „Warum sollte ich auch? Wie geht es Ichigo? Ich habe ihn ja schon 3 Jahre lang nicht gesehen.“

Thomas: „Ichigo geht es gut er hat mich gestern angerufen und gesagt das seine Ausbildung total Anstrengend sei.“

Yo: „Wo ist er gerade?“

Thomas: „ Er ist immer noch hier in Amerika in der Ausbildungsakademie.“

Yo: „ Ach so Danke Thomas du hast mir sehr geholfen. Ich suche Vivi auf den Weg nach Dobbie Village. Vielleicht finde ich sie ja.“

Thomas: „Das wäre Klasse. Ich gebe euch noch Vorräte mit damit ihr nicht Verhungert.“

Yo: „Danke ich Verspreche dir das ich sie finden werden. Wo sind eigentlich die anderen?“

Thomas: „Die sind oben ich habe euch ein Zimmer bereit gestellt.“

Yo: „OK ich gehe mal zu ihnen hoch.“

Thomas: „OK mach das der Ren oder wie der heißt hat gesagt ihr bleibt eine Nacht. Findest du das es eine gute idee war?“

Yo: „Wenn Ren das sagt... Dann bleiben wir halt wir haben ja schon spät. Gute Nacht Thomas.“

Thomas: „OK gute Nacht Yo.“

Yo ging hoch und betritt das Zimmer die anderen bewerfen sich gerade mit Kissen. Als die Yo bemerkten hören sie auf und schauen Yo an.

Yo: „Ähh... Was ist denn Leute hab ich irgendwas an mir?“

Trey: „Nein aber wir dachten du kommt überhaupt nicht mehr hoch weil du so niedergeschlagen warst.“

Ryu: „Meister Yo geht es dir besser? Willst du mit uns reden? Wir hören die gerne zu.“

Yo: „Gut zu wissen ich will euch was sagen... und zwar wir werden jemanden suchen. Jemand bestimmten. Ihr müsst wissen das von dem Mann die Nichte meine beste Freundin ist und ich möchte einfach wissen wo sie ist.“

Ryu: „OK Meister Yo ich werde dir helfen deine Freundin zu finden sieht die gut aus?“

Ren: „Ich helfe dir auch. Ich bin dir noch was schuldig.“

Trey: „Wenn die anderen helfen dann helfe ich auch.“

Yo: „Danke sie heißt Vivi ist auf jedenfall kleiner wie ich und Ryu? sie sieht gut aus.“

Ryu: „Wir sollten schlafen gehen und morgen dann suchen gute Nacht.“

Trey denkt: „Ren ist immer so süß wenn er schläft...“

Trey: „Nacht Leute.“

Yo: „Gute Nacht alle zusammen.“

Ryu: „Schlaft gut Leute.“

So das wars mit Kapitel 2 Ich hoffe es hat euch gefallen.

Hab euch lieb

Jaquie-chan

Die verlorene Person wurde gefunden.

Kapitel 3

An nächsten Tag waren Yo und die anderen fertig zum weiter Reisen. Sie verabschieden sich bei Thomas und zogen weiter.

Ren: „Hey Yo was meinst du wo könnte Vivi denn stecken?“

Yo: „Es könnte sein das sie in der nächsten Stadt aufhält, weil ich glaube weniger, dass sie bis jetzt weit gekommen ist.“

Trey: „Wenn wir sie gefunden haben reisen wir dann zusammen weiter? Und wenn ja was sagt dann Anna dazu?“

Yo: „Hmm... Klar werden wir sie mit ihr weiter reisen. Aber was ich dann Anna sage muss ich mir noch überlegen.“

Ren: „Sag doch einfach ihr seit Freunde. Das seit ihr ja auch.“

Yo: „Stimmt hast du recht Ren. Aber Anna ist dann immer Eifersüchtig wenn ich mit anderen Mädchen rede oder anschau.“ *Beleidigt in die Runde schau* „Bei Tammi war das doch auch so.“

Ryu: „Ey Leute sind wir an den Felsen nicht schon vorbei gelaufen?“

Yo: „Ja das ist doch der Felsen wo ich mein Geschäft erledigt habe.“

Ren: „Felsen können doch nicht laufen.“

Trey: „Wer weiß Ren.“

Ren: „Willst du mit mir streiten?“

Trey: „Dann komm doch Spitzkopf!“ *anfängt sich mit Ren zu schlagen*

Yo: „Die können es auch nicht lassen sich zu streiten.“

Ryu: „Ja Meister Yo da hast du recht.“

Hao: „So sieht man sich wieder.“

Ryu: „Hao!“

Ren und Trey: „Was will der denn hier?“

Hao: „Ich wollte mal nach euch sehen. Ihr seit ja nicht gerade weit gekommen.“

Yo: „Was willst du uns damit sagen?“

Hao: „Ich will damit sagen, dass ihr schon in der nächsten Stadt sein könntet.“

Yo: „Warst du etwa schon da?“

Hao: „Ja ich war schon dort. Aber ich dachte mir ich schau mal was du so treibst Yo.“

Yo: „Hast du dort zufälliger weise ein Mädchen getroffen die ein Kopf kleiner ist wie ich und dunkelblonde Haare hat?“

Hao: „Hm... Ja habe ich. Ich habe sie sogar gefragt, ob sie in mein Team möchte. Aber sie hat abgelehnt. Wenn du mich fragst sieht sie total gut aus findest du nicht?“

Yo: „Hao! Wo ist sie hin?!“

Hao: „Das hat sie mir nicht gesagt. Wir sehen uns Yo.“ *verschwindet*

Ren: „Der hat ja nerven.“

Ryu: „Sie muss echt schön sein, wenn so viele Jungs auf sie stehen.“

Ren und Trey: „Du hast aber auch nur das eine im Kopf!“

Yo: „Los Leute wir müssen zur Stadt. Vielleicht sehen wir sie noch.“

Yo und die anderen Beeilten sich um zur Stadt zu kommen. Es war noch ein ganz schon weites Stück.

Ryu: „Wir sind da!“

Ren: „Zum Glück! Ich laufe nie wieder so eine lange Strecke so schnell wie eben.“

Yo: „Vivi wo bist du? Ich bin's Yo.“

Trey: „Meinst du nicht wir sollten uns aufteilen?“

Yo: „Ihr wisst doch nicht wie sie aussieht.“

Ren: „Stimmt.“

Alle fangen an Vivi zu suchen. Es waren aber so viele Leute in der Stadt, dass sie sich nicht zu recht fanden. Also fragten sie nach Vivi wo sie wohnen könnte.

Ryu: „Entschuldigung junge Frau aber können Sie mir bitte sagen ob die ein Mädchen Namens Vivi kennen?“

Frau: „Nein tut mir Leid.“

Ryu: „Oh OK vielen Dank.“

Ren: „Verzeihung aber könnten Sie mir eine Frage beantworten?“

Mann: „Ja um was geht es denn?“

Ren: „Kennen sie ein Mädchen das Vivi heißt?“

Mann: „Hm... der Name kommt mir bekannt vor aber ich weiß gerade nicht er das sein könnte. Tut mir Leid.“

Ren: „Schon gut aber trotzdem Danke.“

Yo: „Vivi wo steckst du? Bitte antworte mir wenn du mich hörst.“

Trey: „Hallo kannst du mir eine Frage beantworten.“

Mädchen: „Ja was gibt 's denn?“

Trey: „Kannst du mir sagen ob du ein Mädchen Namens Vivi kennst?“

Mädchen: „Ja ich kenne sie. Sie hat mich gefragt wo hier ein Hotel ist.“

Trey: „OK danke.“

Yo: „In einem Hotel also wir können mal fragen ob sie dort ist.“

Yo und die anderen sind auf den Weg zum einzigen Hotel in dieser Stadt. Bis sie eine Explosion hören.

Ren: „Was war das?“

Yo: „Das klingt wie eine Explosion. Wir müssen dahin vielleicht ist Vivi in Gefahr.“

Trey: „Aber was ist wenn es eine Falle ist?“

Ryu: „Ich glaube das ist Meister Yo im Moment egal.“

Trey: „Ich kann nicht mehr rennen...“

Ren: „Dann bleib stehen.“

Yo: „VIVI!!!“

Ren: „Wer ist der Typ da?“

Mann: „Ich wusste doch das du nicht stark genug bist.“ *Vivi in die Luft wirft*

Yo: „VIVI!“

Hao: „Spirit of Fire.“ *Sie auffängt und auf den Boden wieder absetzt*

Vivi: „Äh... Danke.“ *rot wird*

Hao: „Nichts zu danken.“

Yo: „Vivi geht es dir gut?“

Vivi: „Oh Hallo Yo. Ja mir geht es einigermaßen gut. Ich habe nur ein paar Schrammen.“

Yo: „Was wollte der Typ von dir?“

Vivi: „Ich weiß es nicht er meinte nur er müsste alle Shamanen vernichten.“

Hao: „Das war Gin. Er ist vor langer Zeit von Shamanen aus seiner Heimatstadt verbannt, weil er immer wieder andere Shamanen und Menschen getötet hat und das ohne das er einen Grund hatte.“

Vivi: „Woher weißt du das?“

Hao: „Ich bin ihm vor ein paar Jahren mal Begegnet.“

Yo: „Ich bin nur froh das es dir gut geht. Thomas hat mir erzählt was passiert ist. Willst du mit uns weiter reisen?“

Vivi: „Ich komme gerne mit aber will keine Belastung für dich sein.“

Yo: „Das bist du bestimmt nicht. Ich will nur nicht das dir wieder was passiert.“

Hao: „Wenn du nicht zu Yo willst kannst du ja auch zu mir kommen, süße.“

Vivi: „Nein Danke wie heißt du überhaupt?“

Hao: Ich heiße Hao und mit wem habe ich das Vergnügen?“

Vivi: „Mit Vivi. Nett dich kennen zu lernen. Aber noch eine Frage warum siehst du Yo so ähnlich?“

Ren, Trey, Ryu und selbst Yo waren gespannt auf Hao's Antwort. Sie wollten wissen warum Yo und Hao sich so ähnlich sehen.

Hao: „Das hat einen ganz einfachen Grund...“

So Ende mit Kapitel 3 Was meint ihr was wird Hao sagen? Ihr wisst es oder? Das lest ihr im Nächsten Kapitel.

Ig. Jaquie-chan

P.S. Ich möchte Ari-chan dafür Danken das sie mir den ersten Kommentar hinterlassen hat.

Ich hab dich ganz ganz ganz doll Lieb.

Yo's Bruder ??

Kapitel 4

Im letzten Kapitel:

Hao: Ich heiße Hao und mit wem habe ich das Vergnügen?"

Vivi: „Mit Vivi. Nett dich kennen zu lernen. Aber noch eine Frage warum siehst du Yo so ähnlich?"

Ren, Trey, Ryu und selbst Yo waren gespannt auf Hao's Antwort. Sie wollten wissen warum Yo und Hao sich so ähnlich sehen.

Hao: „Das hat einen ganz einfachen Grund..."

Vivi: „Und der wäre?"

Hao: „Ich glaube ihr werdet es mir so wieso nicht glauben aber ich bin Yo's Bruder aber nicht nur ein Bruder sondern ich bin sein Zwillingbruder.“

Vivi: „Wie bitte? Das ist nicht dein ernst.“

Ryu: „Was Meister Yo hat einen Zwillingbruder? Warum hast du das uns nicht gesagt?"

Yo: „Ich... wusste es bis eben auch nicht... ich schwöre es euch..."

Hao: „War ja klar das Mikihisa nichts erzählt hat.“

Vivi: „Naja jetzt ist wenigstens klar warum ihr euch so ähnlich seit..."

Trey: „Ich fasse es immer noch nicht. Ich bin die ganze Zeit mit dem Zwillingbruder von Hao gereist.“

Hao: „Naja ihr habt bestimmt jetzt was zu tun ich gehe mal.“ *verschwindet*

Ren: „Ich bin sprachlos....“

Yo der sich im Moment schlecht fühlt. Geht einfach weg ohne den anderen was zu sagen.

Er braucht einfach Zeit für sich.

Yo denkt: „Hao ist also mein Zwillingbruder... warum haben bloß meine Eltern nichts davon gesagt? Weil Hao angeblich böse ist? Ich glaube weniger das Hao wirklich böse ist. Er hat nur den Falschen weg gewählt um seinen Traum zu erfüllen so weit ich das von Thomas weiß..."

Vivi: „Yo warum bist du einfach gegangen? Ich habe mir Sorgen gemacht. Du bist jetzt schon 3 Stunden weg und Außerdem wird es schon Dunkel.“

Yo: „Oh... Hallo Vivi. Ich musste einfach weg. Ich kann die Gesichtsausdrücke der anderen nicht ertragen.“

Vivi: „Kann ich verstehen. Darf ich mich zu dir setzen?"

Yo: „Klar. Ich frag mich warum die anderen so aus ticken, weil sie kennen mich doch.“

Vivi: „Vielleicht hätte ich nicht fragen sollen... Es tut mir Leid Yo.“

Yo: „Das ist doch nicht deine Schuld Vivi. Wollen wir zurück gehen?"

Hao: „Da ist ja mein Brüderchen. Hast du die Nachricht schon verkraftet?"

Yo: „Hao ich hab ne Frage. Du bist doch bestimmt der ältere von uns oder?"

Hao: „ Ja das bin ich warum fragst du?“

Yo: „Dann kannst du mir auch bestimmt sagen, warum du 1. nicht mit mir aufgewachsen bist

und 2. du unsre Eltern mir nie was von dir erzählt haben.“

Hao:“OK zu 1. ich bin nicht bei dir aufgewachsen, weil „unsere“ Eltern mich bei meiner Geburt umbringen wollten und ich kann dir auch sagen warum. Ich werde alle 500 Jahre wieder geboren aber nicht aus Spaß sondern ich will die Erde von den Menschen befreien. Sie verschmutzen die Erde uns ich bin Auserwählt worden die Welt zu retten. 2. Deine Eltern haben dir bestimmt nichts davon erzählt, weil ich in ihren Augen das Böse in Person bin. Sonst noch fragen?“

Vivi: „Wow echt spannend.“

So Ende im Gelände ich hoffe es hat euch gefallen.

lg. Jaquie-chan

Und wieder einmal viellllllllen Dank an Ari-chan sie sich immer die mühe macht meine FF zu lesen und zu kommentieren. HDGGDL.

Ach P.S. Verzieh mir Ari-Chan ich hab unseren "Pinkelfelsen" Vergessen T-T

Anna wird sauer und Ren vs. Felsen

Kapitel 5

Nach dem Hao Yo's Fragen beantwortet hat, waren zwar die Fragen beantwortet aber die anderen waren immer noch ziemlich verwirrt.

Yo: „Ja warum hat du mir denn nicht gleich gesagt wer du bist? Ich bin doch bestimmt nicht so wie unsere Eltern.“

Hao: „Wenn ich es gleich gesagt hätte, wärst du sauer auf deine Eltern gewesen und außerdem hätte dich das nur verwirrt. Ich musste sicher gehen, dass du am Wettkampf teilnimmst.“

Ren: „Heißt das, du willst Yo in deinem Team haben?“

Hao: „Klar will ich Yo in meinem Team haben. Er wird sogar in mein Team kommen ob er will oder nicht. Ich kenne eure Zukunft. Ihr seit es nicht Wert in meinem Neuen Königreich zu leben.“

Vivi: „Aber du brauchst doch noch Leute für dein Königreich. Du kannst doch net alleine bleiben.“

Hao: „Ich bin dann auch net alleine nur Leute die es Wert sind sind dann in meinem Königreich.“

Ryu: „Und wer ist es Wert in deinem Königreich zu leben?“

Hao: „Hmm... Ren ist stark und würdig in mein reich zu kommen. Trey ist nur ein Häufchen elend er gehört nicht in mein Reich. Ryu ist auch nicht für mein Königreich geeignet. Yo wird so oder so in meinem Königreich aufgekommen und Die kleine Vivi ist ziemlich Mächtig sie ist fast so stark wie Yo sie sollte meine meine First lady werden... Wie ihr seht ist kaum jemand von euch in der Lage in mein Königreich zu kommen.“

Vivi: „Warum willst du das ich deine First lady werde?“

Hao: „Du bist süß, bist sehr Stark und hast Kräfte sie ich noch nicht mal besitze. Es könnte aber auch Anna Yo's Verlobte meine First lady werden.“

Yo: „Anna und Vivi bekommst du nicht dafür Sorge ich. Lass deine Finger von ihnen. Hast du mich verstanden?!“ *Sauer auf Hao ist*

Hao: „Du bist nicht in der Lage mir zu drohen... Ich habe so wieso keine Zeit mehr für euch wir sehen uns irgendwann wieder.“ *Hao verschwindet*

Yo: „Was fällt dem ein Anna als seine First lady zu sehen? Ich glaube der hat ne Schraube locker und Vivi fasst der mir auch nicht an. Beide stehen unter meinem Persönlichen Schutz.“

Vivi: „Yo...“

Trey: „Hey Yo reg dich nicht auf Anna kann auf sich selber auf passen das weißt du und Vivi bestimmt auch.“

Bei Anna:

Anna: „Manta putz den Boden und Tami du kochst das Mittagessen.“

Tami: „Ja Anna. Bist du dir sicher das Yo es schaffen wird?“

Anna: „Klar schafft Yo das. Er wird der Shamanenkönig.“

Manta: „Anna ein älterer Mann steht an der Tür und will mit dir Sprechen.“

Yomai: „So alt bin ich auch wieder nicht. Hallo Anna schon lange nicht mehr gesehen.“

Anna: „Hallo Meister Yomai. Ja es ist lange her. Warum seit Ihr gekommen? Ist etwas passiert?“

Yomai: „Kann man so sagen. Du musst Yo und den anderen nach Reisen. Ich habe das Gefühl sie brauchen bald unsere Hilfe.“

Anna: „Manta, Tami packt unsere Sachen wir fliegen nach Amerika.“

Tami: „Ja Anna.“

Manta: „Wie willst du Yo finden sie könnten überall sein und Amerika ist groß.“

Anna: „Wir wissen ungefähr wo sie sich aufhalten dann ist es einfach. Wir brauchen nur ein Flugzeug...“

Manta: „Ich kann uns ein Flugzeug besorgen mein Onkel ist bei einem Flugunternehmen tätig und kann uns bestimmt helfen.“

Tami: „Toll ich kann uns auch helfen in dem ich Visionen habe. Dann kann ich Yo bestimmt auch finden.“

Yomai: „OK dann macht euch auf den Weg. Viel Glück.“

Eine Woche später sind Anna und die anderen in Amerika gelandet. Sie fragten Leute ob die Yo und sie anderen gesehen hätten aber es gab viele. Die sie nicht gesehen haben. Jetzt sind sie in einer Stadt wo Yo und die anderen zuletzt gesehen wurden.

Manta: „Entschuldigung wissen Sie, ob hier vor kurzer Zeit eine Jungen Clique vorbei gekommen ist?“

Mann: „Ja es waren ein braun haariger Junge und noch andere Jungens dabei und noch ein Mädchen.“

Anna: „WAS EIN MÄDCHEN IST BEI IHNEN?“

Mann: „Ja sie sind zusammen weiter gereist.“

Anna: „Na warte Yo Asakura das gibt ärger.“

Tami: „Anna reg dich ab es kann doch das er das Mädchen von früher kennt.“

Anna: „Diese Blödekuh nimmt mir Yo nicht weg. Dafür Sorge ich schon. Sie hat Yo bestimmt Manipuliert.“

Manta: „Yo ist nicht blöd er weißt schon was er tut.“

Wieder bei Yo und den anderen:

Yo: „Hey schaut mal der Felsen ist ja schon wieder da. Ich frag mich ob der uns verfolgt.“

Vivi: „Yo meist doch net ehrlich das uns Felsen verfolgen können. Oder?“

Yo: „Seit ich auf so einem Felsen gepinkelt habe. Habe ich das gefühl das genau der selbe Felsen uns verfolgt.“

Ren: „Wenn ihr mich Fragt ist das der selbe.“

Trey: „Mein ich auch. Irgendwas stimmt mit dem Felsen nicht.“

Ryu: „Wie wärs wenn wir diesen Felsen einfach zerschlagen?“

Trey: „Gute Idee Ryu. Wer macht mit?“

Yo: „Ich passe ich will mein Furyoku nicht für so einen doofen Felsen net verschwenden.“

Vivi: „Ich auch. Ich hab da überhaupt keine Lust drauf.“

Ren: „Ich zerschlage gerne Felsen. LOS AUF IHN!!!“

Ren, Trey und Ryu rennen auf den Felsen los mir allen was sie hatten. Sie wurden aber

von einer unsichtbaren Wand abgehalten.

Ren: „Was soll das denn?“

Trey: „Eine Wand? Jemand hat den Felsen auf uns gehetzt.“

Ryu: „Vielleicht will der uns vernichten.“

Yo: „PASST AUF LEUTE DER FELSEN GREIFT AN!“

Ren: „Was?...“ *Ren wird getroffen*

Alle: „REN!!“

Yo: „Wer oder was ist das?“

Trey: „Ich weiß es nicht aber sie sollen wir Ren verarzten wir haben doch nichts.“

Vivi: „Ich könnte Ren helfen... Ich habe Heilkräfte. Yo du weißt doch wo ich zwei Jahre lang in einem Tempel war. Dort wurde mir das bei gebracht. Es soll eine Uralte Macht sein. Die Leute des Nagi-Volkes haben diese Macht benutzt.“

Trey: „Nagi-Volk wer waren diese Leute? Und was ist das für eine Macht?“

Vivi: „Das Nagi-Volk ist ein Volk das früher immer umher ziehen mussten. Sie waren sozusagen Wanderer. Die leben mit dem Wald zusammen also sind sie mit uns Shamanen verbunden. Nagi-Mädchen so wie ich haben die Macht Elrihms dem Gott des Waldes. Mit dieser Macht haben sie ihre Männer und ihre Diener geheilt. Mit Diener meine ich die Diener des Waldes. Sie beschützen die Wälder es sind Geister die mit den Nagi-Männern kämpfen.“

Ryu: „Kannst du nur Heilen mit deinen Kräften?“

Vivi: „Nein nicht nur Heilen. Heilen nennt man im Nagi-Volk „Reinigung“. Die Nagi-Männer fangen Diener des Waldes in Kokons. So wie Schutzgeister meist in Totentafeln haben. Wenn Nagi-Männer im Wald gegen einen anderen Diener kämpfen müssen, weil diese denken es wäre ein Feind dann ruft der Nagi-Mann seinen eigenen Diener um den anderen zu besiegen. Ich kann aber auch die Seele des Diener im Kokon verspinnen. So ist die Seele wieder frei und kehrt wieder in den Wald zurück. Oder ich vereine zwei Diener mit einander um so ein Stärkeren Diener zu erschaffen.“

Yo: „Das hast du alles in zwei Jahren gelernt?“

Vivi: „Eher gesagt in vier Jahren. So aber jetzt zu Ren.“

Vivi kniet sich vor Ren hin und fängt an eine Formel zu sprechen:

„Unseren Feind den Lieben wir,
und für die geplagten beten wir.
Gewähre uns den weisen Bestien,
die Kraft, den Geist zu berühren.“

Dann würde Ren von einem hellen Licht erleuchtet.

Vivi: „So fertig jetzt müsste es Ren besser gehen.“

Ren: „Was hast du gemacht? Mir geht es viel besser.“

Vivi: „Ich habe dich geheilt.“

Yo: „Vivi das ist klasse. Aber woher wusste Hao das?“

Vivi: „Weiß ich nicht vielleicht hat er das gespürt.“

Ryu: „Wow du bist klasse.“

Ren: „Alle Wunden sind weg sogar die, die ich vorher hatte.“

Vivi: „Freut mich.“

So Ende ich hoffe es gefällt euch.
HEGGDL

Jaquie-chan

Entführung

Yo und seine Freunde wanderten weiter, nachdem Ren wieder gesund war. Sie wanderten schon seit Stunden durch die Wüste.

Trey sagt in die Runde: „Ich kann nicht mehr. Können wir mal eine Pause machen? Und außerdem tun mir die Füße weh.“ Ren antwortet ihm: „Wir haben doch erst vor drei Stunden eine Pause gemacht. Jammer nicht immer so.“ Nun meldet auch Yo sich zu Wort: „Jetzt Streiet euch doch nicht so rum wir müssen in die nächste Stadt wir haben nichts mehr zum Essen und einen Tag länger ohne Essen halten wir nicht durch. Sag mal Vivi weißt du wo hier die nächste Stadt ist?“ Vivi antwortet nicht auf Yos Frage. Irgendwas ist an ihr komsich. Yo fällt das auf und spricht sie jetzt ganz direkt an: „Vivi? Hey Vivi!“

Vivi zuckt zusammen als Yo ihren Namen laut sagt und antwortet dann: "Was? Hast du was gesagt Yo?" Yo wiederholte seine Frage: „Ja ich hab dich gefragt ob du weißt wo die nächste Stadt ist. Geht es dir nicht gut du sieht so blass aus.“

Vivi will Yo nicht sagen das es ihr nicht gut geht sie will ihm keine Schwierigkeiten machen deswegen meint sie nur: „...Ja mir geht es gut... mach dir keine Gedanken...“ Ren hat Bason Los geschickt um die nächste Stadt zu suchen. Als er ihn Los gesicht hat sagt er es Yo. Yo der zu erst nicht wusste was er sagen sollte willigte dann nur ein und meint, das es in Ordnung sei. Yo sagt dann noch dazu: „Ich glaube wir müssen in den Schatten gehen... Vivi sieht gar nicht gut aus.“ Ryu hat dies auch gesehen und Stimmt Yo zu: „Stimmt sie ist viel blasser als sonst. Die arme vielleicht hat das heilen sie müde gemacht.“

Trey hat schon eine Stelle gefunden und sagt es sofort seinen Freunden: „Schaut mal da hinten ist ein großer Felsen. Dort können wir sie hinbringen.“

Yo findet die Idee gut und will Vivi dort hin tragen, aber Vivi meint dann nur:

„Mir geht es gut Yo glaub mir.“ Yo sieht ihr am gesicht an, das sie Lügt und redet ihr es auch aus: „Vivi lüg mich nicht an. Du läufst langsam, du verhältst dich komisch und du bist auch noch total blass.“ Vivi konnte es nun nicht mehr verhindern, das Yo sie zu dem Felsen trägt. Aber zuerst wehrte sie sich doch noch. Vivi schreit: „YOO! Lass mich runter! Bitte!“ Ren der das alles nur Grinsend anschaute sagt dann: „Ach komm jetzt stell dich nicht an. Du musst doch am besten wissen wie er ist.“ Trey sieht das Bason zurück kommt. Bason fliegt uu seinem Meister Ren und Berichtet ihm, dass die nächste Stadt drei Stunden von hier Nördlich sei Ren bedankte sich dann bei seinem Schutzgeist: „Ok Danke Bason.“ Yo flüstert den anderen zu, das Vivi ein geschlafen ist und man sie jetzt in Ruhe lassen soll. Ryu sieht Vivi traurig an und hat dann einen guten Vorschlag: „Vielleicht sollte jemand vor gehen und uns eine Unterkunft suchen? Dann kann Vivi auch besser schlafen.“ Trey gefällt die Idee und stimmte Ryu zu: „Gute Idee, Aber einer muss bei Vivi bleiben. Am besten ist wenn Yo das macht. Dann gehen Ren, Ryu und ich los.“ Yo ist damit einverstanden und so gehen Ryu, Trey und Ren los um in der nächsten Stadt einen Unterschlupf zu suchen.

Ryu, Trey und Ren machen sich auf den Weg. Keiner wusste das die Stadt in die sie gehen schon Dobbie Village ist. Deswegen laufen sie zwar nicht langsam aber auch nicht schnell. Während die Jungs Laufen unterhalten sie sich. Trey fragt die anderen: „Was meint ihr dann kommen wir in Dobbie Villiage an?“ Ryu überlegte kurz und

antwortet dann: „Wenn du mich fragst, dann mindestens noch drei Wochen.“ Ren überlegte auch kurz sagt: „Würde ich auch sagen. Wenn nicht noch länger. Meint ihr Yo liebt Vivi?“ Trey der sich schon sowas gedacht hatte fing an zu grinsen. Er antwortet dann: „Er ist doch verlobt warum sollte er dann Vivi lieben?“ Ryu sagt dann plötzlich: „Er wollte doch die Verlobung nicht Anna wollte doch die Verlobung.“ Ren hat Mitleid mit Yo er sagt zu den anderen Jungs das Yo ihm Lied tut. Yo sollte nicht so eine Verlobte haben. Dann Fragt Ren die beiden anderen Jungs ob sie so eine Verlobte haben wollen. Ryu und Trey antworten daraud nur: „Nein ganz bestimmt nicht!!“

Bei Yo und Vivi:

Yo denkt nach: „Ich frag mich was Vivi hat. Ich hoffe es ist nichts ernstes. Aber zum Glück sind die Jungs los um in der Stadt einen Schlafplatz zu suchen. So langsam könnten wir Dobbie Village erreichen. Das Wandern nervt mich langsam. Ich hasse Wandern... Aber was ich noch mehr hasse ist Annas Trainingsplan. Der ist so anstrengend und nervend...“

Plötzlich tauchte Hao auf er sieht Yo neben Vivi sitzen und sagt dann: „Mein Bruder ist ja mal mit der Süßen alleine wie kommt das denn?“

Yo zuckt bei Haos Frage zusammen er war nicht daraus vorbereitet gewesen, das jemand kommt. Er fragt Hao dann nur: „Hao! Was machst du denn hier? Hat man auch mal ruhe vor dir?“ Hao grinste Yo fies an und erwiderte: „Was bist du denn so gereizt Brüderchen? Um zu der Frage zurück zu kommen ich bin hier um zu sehen ob du Fortschritte machst... Aber so wie es aus sieht hast du ein anderes Problem.“

Yo weiß nicht was sein Bruder von ihm will und antwortet dann: „Warum interessiert es dich ob ich Fortschritte mache? Ich mache sie dann wenn ich Lust habe, also kannst du wieder gehen.“ Hao merkt, dass Yo vor etwas Angst hat deswegen Fragt Hao dann Vorwurfsvoll: „Kann es sein das du Angst hast? Du wirkst nervös. Keine Panik ich will nicht Kämpfen das wäre doch wegen der Süßen Ungerecht...“ Nun reichte es Yo er zieht sein Schwert und fängt an Hao zu drohen: „HAO HALT DIE KLAPPE!! Du fässt Vivi nicht an haben wir uns da verstanden?“ Hao bleibt bei Yos Drohung ruhig um ihn zu Ärgern sagt Hao dann folgendes: „Halt mal die Luft an Yo. Kann es sein das du in die Kleine verliebt bist?“ Yo dem jetzt wirklich der Geduldsfaden gerissen ist sagt antwortet ihm nur: „Und wenn schon es hat dich nichts zu interessieren. Sie steht unter meinem persönlichen Schutz. Hao sagt nur: „Da ist aber einer Sauer.“ Yo greift Hao an dieser sagt aber nur: „Was soll das denn Da stellen? Eine Attacke? Das ich nicht lache.“ Hao währt Yos Attacke mit Leichtigkeit ab. Er setzt zur Gegen Attacke an und Wirft mit seiner Attacke Yo gegen den Felsen.

Yo der total verwundert ist kann sich nicht mehr von Fels lösen er Fragt Hao: „Was ist das denn? Der Felsen hält mich fest.“

Hao geht auf die noch schlafende Vivi zu und nimmt sie auf dem Arm. Er verabschiedet sich von Yo und verschwindet dann. Yo konnte es nicht verhindern, dass Hao Vivi mit nimmt er schreit dann nur: „NEIN HAO LASS SIE LOS! HEY!!!!“

ENDE

Ich freue mich schon was ihr dazu sagt.

lg. Jaquie-chan

Anna findet Yo

Flashback:

Hao geht auf die noch schlafende Vivi zu und nimmt sie auf dem Arm. Er verabschiedet sich von Yo und verschwindet dann. Yo konnte es nicht verhindern, dass Hao Vivi mitnimmt er schreit dann nur: „NEIN HAO LASS SIE LOS! HEY!!!!“

Flashback Ende

Yo ist immer noch an den Felsen gefesselt. Es ist so als ob dieser Felsen verzaubert wäre. Er hat schon seit Stunden versucht sich zu befreien, aber er schafft es einfach nicht. Er kann jetzt nur darauf hoffen, dass einer von den Jungs kommt und ihn rettet. Yo ist seit Vivi weg ist total deprimiert. Er denkt sich: „Nur weil ich so schwach bin, konnte ich Vivi nicht beschützen. Jetzt ist sie bei Hao ich mag mir gar nicht vorstellen was er mit ihr macht.“

Bei Anna und den Anderen:

Tami, Manta und Anna sind seit Tagen auf der Suche nach Yo. Anna ist rasend vor Wut. Wie konnte Yo es wagen sie zu hintergehen? Jetzt laufen sie schon seit Stunden durch diese doofe Wüste plötzlich sahen sie einen Felsen der komisch aus sieht. Manta sagt als er den Felsen sieht: „Hey Anna sieh mal der Felsen sieht komisch aus findest du nicht?“ Anna die den Felsen von weitem betrachtet antwortet ihm: „Ja der Felsen ist auch verhext. Das spüre ich. Wir sollten uns das näher anschauen. Tami schreit plötzlich: „YO!“ Anna wird darauf aufmerksam und sieht dass Yo an dem Felsen gefesselt ist mit einem Bannspruch. Einer Seist ist sie glücklich aber anderer Seist ist sie sauer auf ihn. Yo hat in zwischenzeit die anderen gesehen und ist wirklich froh sie zu sehen er sagt: „Hey Leute schön dass ihr Da seid könnt ihr mich von diesem Fels befreien?“ Anna die den Felsen jetzt genau unter die Lupe genommen hat, weiß genau was sie zu tun hat, um Yo zu befreien.

Sie sagt zu Yo: „Bevor ich dich befreie Süßer musst du mir eine Frage beantworten.“ Yo ist verwundet aber dann antwortet er ihr: „OK ich beantworte dir alles aber ich bitte dich hol mich von dem Ding runter.“ Anna die ihn jetzt am liebsten angeschrien hätte. Bleibt ruhig und fragt ihn: „1. Frage: Wo sind sie anderen? Und 2. Wer ist das andere Mädchen mit dem du gereist bist?“

Yo ist geschockt woher wusste Anna von Vivi? Hat Hao ihr das erzählt? Er kann es sich nicht erklären er fängt dann aber an zu erklären: „Also das ist so Anna das Mädchen ist Vivi und meine Sandkasten Freundin wir sind sozusagen zusammen aufgewachsen und ich hab sie vor ein paar Tagen wieder getroffen. Ich habe sie dann gefragt ob sie mit uns Reisen will, weil ich will nicht dass ihr was passiert. Ach und zu Trey, Ren und Ryu die sind zur nächsten Stadt gelaufen und wollten schon mal einen Unterschlupf für uns besorgen.“ Tami, Manta und Anna hören Yo aufmerksam zu dann meldet sich Manta zu Wort: „Wo ist Vivi jetzt eigentlich?“ Tami und Anna schauen Yo nach der Frage interessiert an. Dieser sagt nur: „Sie ist von Hao entführt worden. Ich konnte sie nicht beschützen, nur weil ich zu schwach war Hao zu besiegen.“ Anna hat Mitleid mit Yo sie löst ihn von dem Felsen. Tami und Manta wissen nicht was sie sagen sollen. Manta meint dann schließlich: „Wir gehen erst mal zu Trey und den anderen dann

können wir sie immer noch retten. Wo sind sie lang?“ Yo überlegt kurz und zeigt dann nach Norden. Manta wundert das. Denn genau in dieser Richtung liegt auch Dobbie Village. Er sagt dann nur: „Ähm... Yo? Genau in dieser Richtung liegt auch Dobbie Village...“ Yo, Anna und Tami können nicht fassen was Manta eben zu ihnen gesagt hat. Tami fragt Manta: „Woher weißt du das? Hast du eine Karte oder so?“ Manta lacht und holt seinen Laptop raus und grinst während er es erklärt: „Im Internet ist ein Shamanen Forum dort wird der Weg angezeigt. Ich hab den Plan gespeichert.“ Yo ist begeistert: „Wow Manta klasse jetzt müssen wir die anderen nur einholen.“ Sie laufen los um die anderen einzuholen und um Vivi zu retten.

Bei Hao und Vivi:

Hao ist in seinem Lager angekommen und legt Vivi in sein Zelt. Er geht dann aus dem Zelt raus um etwas zu erledigen. Draußen sieht Hao seine Untergebenen. Es sind ziemlich viele. Ein Mann kam auf Hao zu dieser berichtet: „Meister Hao, es tut mir Leid aber wir haben jemanden verloren. Er wurde von den X-Laws getötet.“ Hao interessiert das nicht besonders. Er machte nur ein Handzeichen so das jeder weiß, dass sie machen könne was sie wollen.

Hao geht zurück in sein Zelt. Vivi hat sich gedreht. Er ist sich sicher das sie jeden Moment auf wachen wird. Also beschießt er sich hin zusetzen und zu warten bis sie wach wird.

Vivi zuckt mit dem Augen sie scheint wach zu werden. Vivi setzt sich hin und realisiert erst gar nicht so sie ist. Aber als sie Merkt, das sie wo anderes der ist, schaut sie sich um und sieht Hao genau in die Augen. Sie wundert sich und fragt Hao: „Hao? Wo ist Yo? Und wo bin ich hier?“

Hao grinste nur: „Du bist bei mir. Ich hab nur gemeint ich sollte dich in Sicherheit bringen, um sicher zu stellen, dass dir nichts passiert.“ Vivi kauft ihn zwar nicht ganz ab aber lässt es bei der Antwort. Vivi sagt darauf: „Na dann vielen Dank Hao. Aber um ehrlich zu sein fühle ich mich bei Yo sicherer. Sei mir nicht böse aber bitte versteh das.“ Hao sagt da drauf nichts.

Ende

lg. Jaquie-chan

Eifersucht

Kapitel 8

Bei Yo und den anderen:

Dank Mantas Karte sind Yo und die anderen schon nach vier Stunden in Dobbie Village angekommen. Ryu, Ren und Trey haben sie auch schon gefunden. Den Unterschlupf den Ren und die anderen gefunden haben war gut mitten in Dobbie Village. Trey erklärt allen: „Also weil wir einen von den ersten sind durften wir uns aussuchen wo wir hin wollen und wir dachten uns mitten in der Stadt ist am Besten. Was meint ihr denn dazu?“ Anna wollte sich schon beschweren, aber Yo kam ihr dazwischen: „Ich finde es gut so kommen wir schneller zu den Imbiss Buden und schneller zu unseren Kämpfen.“ Anna ist entsetzt das denkt Yo sich dabei. Sie will lieber am Rand der Stadt unter kommen als mittendrin. Als alle anderen zustimmten sagte sie sag zu nichts. Alle schauen sich die „Wohnung“ an. Es war keine Wohnung es war ein Haus ein ziemlich großes sogar alle passten rein. Yo, Manta und Ryu teilen sich ein Zimmer, Ren und Trey teilen sich eins und Tami und Anna teilen sich ein Zimmer. Yo war die ganze Zeit in Gedanken versunken. Er liege sich auf sein Bett und überlegt ich wann und wie er Vivi befreien soll. Soll er Hao suchen uns sie dann alleine Befreien? Oder soll er mit allen zusammen Vivi befreien? Yo gefallen beide Theorien. Er beschließt, zu den anderen zu gehen vielleicht fällt ihm dann noch was anderes ein.

Bei Hao und Vivi:

Hao kann sich nicht vorstellen, das es bei seinem verfluchten Bruder sicherer sein soll. Hao will Vivi von Gegenteil überzeugen: „Ich hab mal eine Frage warum fühlst du dich bei meinen Bruder sicherer als bei mir?“ Vivi antwortet spontan darauf: „Weil... ich ihn besser kenne und dich kenne ich nicht so lange.“ Hao kann es zwar nachvollziehen, das Vivi so denkt, aber bei ihm ist es doch immer noch tausend mal sicherer als bei seinem doofen Bruder. Am liebsten würde Hao Yo vernichten, aber er braucht seinen Bruder noch... Yo ist ein Teil seines Planes und Vivi soll seine Zukünftige Frau sein. Aber wenn es weiter so geht muss er Yo früher als geplant einweihen. Als aller erstes muss er Vivi sicher stellen. Hao muss ihr klar machen, dass er ihr vertrauen kann so wie seinem Bruder. Hao fängt an Vivi eine ausgedachte Story zu erzählen: „Um ehrlich zu sein ich hab dir nicht alles erzählt warum ich dich zu mir geholt habe... ich hab dich geholt, weil ich das Gefühl hatte das du sehr bald in sehr großer Gefahr bist und ich wollte Yo nicht verunsichern.“ Vivi fasst es nicht noch eine andere Person außer ihrer Familie und Yo ihr helfen wollen... „So Süße ich muss noch was erledigen... du kannst dich hier Frei bewegen aber ich würde dir raten hier in der Nähe zu bleiben.“, sagte Hao plötzlich. Vivi wurde aus ihren Gedanken gerissen und antwortet darauf nur: „OK aber lass mich nicht so lange mit den anderen alleine ich... mag es nicht so alleine unter Fremden Leuten zu sein.“ Hao wundert dieser Satz nicht er wollte so was auch nicht. Deswegen nimmt er sie in dem Arm und flüstert ihr ins Ohr: „Ist in Ordnung aber keine Sorge alle hier sind wirklich ganz OK. Falls dir jemand von ihnen oder ein anderer was machen sollte, dann sag es mir einfach...“ Hao steht auf und geht aus dem Zelt und so mit war

Vivi auf sich alleine gestellt.

Bei Hao:

Hao ist auf den Weg zu Yo um ihn Eifersüchtig zu machen. Er hat durch einen Spion raus gefunden, dass Yo sich schon in Dobbie Village ist. Er fliegt mit Spirit of Fire schnell zu ihm. Zuerst beobachtet er Yo nur aber dann sagt er plötzlich: „So schnell sieht man sich wieder Yo.“ Yo ist wütend auf seinen Bruder des wegen schreit er ihn an: „WO IST VIVI? DU VERDAMMTER BLÖDMANN!“ Yo zieht sein Schwert und geht auf Hao los. Dieser hat sich aber schon gedacht, das Yo aus ticken würde. Hao weicht seinem Angriff ohne Schwierigkeiten aus. Dann packt Hao Yo an der Hand und sagt: „Wenn du wegen der kleinen aus tickst, dann muss ich dich enttäuschen sie will bei mir bleiben... Tja sie will nicht zurück zu dir Yo.“ „DU LÜGST HAO VIVI WÜRDE NIEMALS BEI DIR BLEIBEN WOLLEN! Und nenn sie nie wieder wieder „Kleine oder Süße das kotzt mich echt an!““, kam es plötzlich von Yo. Dann kommen Ren und die anderen zu Yo und Hao Ren fragt Hao: „Was machst du denn hier? Und Wo ist Vivi?“ Hao lässt Yo los und lacht: „Ren du bist einer von denen der mich bestimmt versteht... Vivi will nicht bei Yo bleiben sondern bei mir und ihr Leben mit mir teilen. Wir beide werden glücklich mit einander leben und viele Kinder zusammen haben.“ Jetzt mischt Ryu sich ein: „Ich glaube dir kein Wort Hao du hast Vivi eine Gehirnwäsche verpasst. Oder du hast sie dazu gezwungen.“ „Ihr wisst es doch nicht was sie gesagt hat ihr wart ja nicht dabei. Na dann gehe ich wieder und plane meine Zukunft weiter.“, sagt Hao nur, bevor er verschwindet.

In zwischen Zeit bei Vivi:

Vivi war eine ganz weile nach dem Hao gegangen ist noch bei ihm im Zelt, bis sie sich gewagt hat, raus zu gehen. Draußen sind ein paar Leute, sie sehen ziemlich nett aus. Es sind auch Mädchen unter diesen Leuten. Sogar drei Stück. Als die drei Mädchen gemerkt haben, das Vivi aus dem Zelt gekommen ist, gehen sie zu ihr. Ein Mädchen fangt an: „Hallo ich heiße Mari und das neben mir sind Kanna und Mati und du musst Vivi sein Meister Hao hat und erzählt das du jetzt bei uns bist. Wir dachten schon wir bleiben die einzigsten Mädchen in Hao's Team.“ Seit Wann ist Vivi denn in Hao's Team? Soll Vivi ihnen Sagen, das sie gar nicht weiß das sie in Hao's Team ist? Lieber nicht statt dessen Fragt sie: „Warum sagt ihr eigentlich „Meister“ zu Hao?“ Die drei Mädchen sind entsetzt wie konnte sie es Wagen zu Fragen warum man Hao „Meister“ nennt. Mati erklärt dann: „Er ist unser Meister deswegen deswegen sagen wir zu ihn auch „Meister Hao“.“ „Ach so Entschuldigung ich wollte Hao nicht in Frage stellen.“, kam es dann plötzlich von Vivi. Kanna sagt darauf: „Das will ich auch für dich hoffen...“

So das wars ich hoffe es gefällt euch

lg. Jaquie-chan

Spezi Kapi: Interview mit Hao...

Spezial Kapitel für Ari-chan muahahhahahahahahaha

Sooo Leute ich (Jey) bin die Autorin dieser FF. Und die ist für... Hao mischt sich ein: „Ari-chan wir wissen es langsam.“ <.< Äh... OK... also wo war ich Ach so. In diesem Kapitel geht es Spezial um Ari-chan, Hao und mich. Ari und ich interviewen Hao. Mal sehen was er zu unseren Fragen antwortet.

Jey kommt auf die Bühne: „Hallo Leute Willkommen zu Jey's Jey – Jey Interview. Heute haben wir Hao Asakura als Gast. Er sitzt schon hier auf unserem Gästesofa.“ Hao ist nicht gerade begeistert: „Warum tu ich mir das eigentlich an? Es reicht das ich diesen Deppen Job in deiner FF hab.“ Jey wusste irgendwie nicht warum Hao sich so aufregt. Jey sagt darauf nur: „Sei froh das du überhaupt mitmachen darfst. -.- Außerdem hast du doch die beste Rolle.“ „Ja ich entführe ein Mädchen das so alt wie mein Bruder ist und auch noch seine beste Freundin aus Sandkasten Tagen...“, sagt Hao jetzt empört. Eigentlich will Jey mit dem Interview anfangen, aber Hao schaltet auf Stur. „Ähm.... Hao? Darf ich jetzt bitte mit dem Interview anfangen? Sonst sind wir in 10 Jahren noch nicht fertig. Yo und die anderen wollen nämlich auch noch Interviewt werden.“, war jetzt Jey's Antwort. „OK, OK ich mach ja des Interview aber ich beantworte keine Fragen die ich net Beantworten will.“, ist jetzt Hao's Kommentar dazu. Zuerst wundert es Jey warum Hao auf einmal es doch machen will. „Ob er was vor hat?“, fragt Jey ich innerlich. „O...K also erste Frage: Warst du schon mal verliebt?“ Hao der eben noch eine normale Hautfarbe hatte wurde plötzlich Pur rot im Gesicht und scheint nach zu denken. Doch dann antwortet er mit seinem Pur rotem Gesicht: „Und wenn ja? Dann würde ich euch net sagen in wenn...“

Plötzlich kommt Ari ins Interview zimmer gerannt und sagt: „Sorry komm ich zuspät?“ „Ähhhh... Nein, nein komm du darfst die 2. Frage an unseren Gast stellen.“, ist die Antwort von Jey. Hao der das ganze nur mit Staunen ansieht bekommt jetzt irgendwie schiss... Ari's grinsen das sie eben aufgesetzt hat gefällt Hao irgendwie überhaupt net. Ari die sich das grinsen net vergreifen kann, stellt nun Frage Nr. 2: „Also Hao... wie ist es denn den ganzen Tag mit 2 verrückten zu verbringen?“ „Beschissen!! würde ich sagen. Ihr zwei seit die verrücktesten Weiber auf diesem Planeten. Wenn ich net so große Nerven hätte, würde ich an euch kaputt gehen!! Ich weiß gar nicht wie ihr mich dazu bringt immer den Tag mit euch zu verbringen.“ Ari sagt darauf: „Harte Worte, aber da das Hao-Sprache ist muss das übersetzt werden: beschissen heißt Wundervoll, würde ich sagen heißt weiß ich und verrückt heißt auf seiner Sprache lieb. Ach und die Frage zu beantworten, wie wir dich dazu bringen mit uns die Zeit zu verbringen, sagen wir nur, das du keine andere Wahl hast.“^^

Hao hat das die Sprache verschlagen. Wie konnten es zwei normale Menschen wagen ihn in Frage zu stellen? Meinen die beiden er wäre es nicht wert ihn zu Respektieren? Er kann sich die Fragen nicht beantworten. Hao beschließt abzuhausen: „Sorry Süßen aber ich muss los war echt schön mit euch zu plaudern bis dann...“ „HAO! Warte wir sind mit dir noch nicht fertig!“, ruft Jey durch das Zimmer. Ari die gerade schnell Kekse geholt hat wundert sich wo der „Gast“ ist: „Jey? Wo ist denn Hao hin? Ich wollte

ihn Fragen ob er einen von unseren Spezial Keksen will..." -.- Jey antwortet: „Du meinst unsere Kekse mit den wir Leute bestechen?“ „Ja genau die... Schade ich wollte ihn dazu bringen unser Diener zu werden...“, sagt Ari traurig. „Was sollen wir jetzt machen? Wir haben noch ganz viel Zeit bis wir jemanden anders Interviewen können. Außerdem haben wir ihm nur zwei Fragen gestellt. Ich hatte zwar noch eine die hab ich vergessen.“, gibt Jey zu. Plötzlich hat Ari eine Idee: „Hao ist doch immer bei dir oder?“ „Äh... ja aber er lässt sich immer nur durch füttern und er macht es nur um mich zu ärgern.“, sagt Jey offen.

„Dann würde ich sagen du schließt ihn aus der Wohnung, dann soll er schauen wo er was zu futtern her bekommt. Des geht ja auch nicht, das du ihn durch füttern musst und dafür macht der Faule Sack noch nicht mal was.“, sagt Ari etwas aufgebracht. Jey denkt nach. Ari hat recht aber sie kann Hao ja auch net auf der Straße sitzen lassen. „Du kennst mich doch Ari-chan ich bin zu nett für so was.“, gibt Jey zu. Ari-chan sagt darauf: „Bin ich doch auch aber er muss merken das es so nicht weiter geht. Dieser Kerl braucht Grenzen.“

Bei Jey zu Hause:

Bis jetzt Hao nicht versucht zu kommen. Aber was nicht ist kann ja noch werden. Plötzlich hört Jey ein komisches Geräusch in der Küche... Sie entschließt sich, mal in die Küche zu gehen aber bevor sie geht holt sie sich aus dem Bad ihr Deo um den „Vielleicht“ Einbrecher zu überwältigen. Vorsichtig geht Jey in die Küche. Als die dort angekommen ist, schaut sie vorsichtig um die Ecke und wenn sah sie da? „Hao?! Wie bist du denn hier rein gekommen?“, war die Frage von Jey. Hao hat sich dabei erschreckt, als er so plötzlich angesprochen wurde er hat Jey noch nicht mal gehört... „Erschreck mich net so ich bin net mehr der jüngste... und zu deiner Frage dein Bruder hat mich rein gelassen. Er meint ich will mich Bedienen und das mach ich auch.“, war Hao's ehrliche Antwort. „DU FRISST DICH HIER VOLL UND TUST DAFÜR GAR NICHTS!!! DAS GIBT ES DOCH NICHT!“, schreit Jey Hao an. Dieser muss sich sogar die Ohren zu halten damit sein Trommelfell net platzt. „Das kannst du auch leiser sagen, außerdem hab ich wohl was getan ich... hab ich beschützt.“, war Hao's antwort. Das wundert Jey jetzt aber. 1. Vor was Beschützt? und 2. Warum? Also Fragt sie Hao: „Vor was und warum geschützt du mich?“ Hier läuft ein Geist rum der Menschenseelen frisst und ich will einfach nicht das dir und Ari was passiert.“, gibt Hao mit rotem Kopf zurück. „Wie süß Hao. Danke aber ich denke das Ari und mir nichts passieren wird. Machst du bei meiner FF weiter ?? Bitte ...“, fragt Jey. Hao scheint ne Weile nach zu denken und dann sagt er: Na gut ich mach es. Aber nur, weil ich euch zwei mag.“

So Ende ich hoffe das Kapitel gefällt dir Ari-chan.^.^ Falls du Verbesserungsvorschläge hast dann sag sie mir einfach muhahaha. ^^

HDGGDL

lg. Jaquie-chan

2. Runde des Shamanenturniers

Kapitel 10

Bei Vivi und Hao:

Vivi ist eingeschüchtert, die Ansage von Kanna war ziemlich eindeutig. Hao hätte sie aber warnen können. Sie geht zurück ins Zelt damit sie sich nicht auch noch mit den anderen um Streiten muss.

Wann würde Hao zurück kommen? Das war die Frage die sie sich schon seit 20 Minuten stellt. Dann auf einmal kommt Mari ins Zelt und setzt sich neben Vivi. Mari fragt: „Was meinst du warum hat Meister Hao dich in sein Team aufgenommen?“ Vivi hat seit dem letztem Gespräch gelernt auf zu passen was sie sagt. Sie kann doch nicht einfach zu Mari sagen, dass sie es nicht den wahren Grund weiß. Deswegen antwortet Vivi einfach: „Ich denke weil er mich stark findet...“, ob das eine gute Antwort war? Vivi weiß es nicht. Mari steht auf und meint darauf nur: „Ach so OK dann Willkommen.“ ^^ „Äh... Danke, Mari“ ^^° Dann ging Mari aus dem Zelt. Plötzlich gab es einen lauten Knall so laut, das die Erde bebt. Vivi schaut raus und sieht das Die X-Laws da waren und das Lager angreifen. „Oh mein Gott das Lager wird angegriffen und Hao ist nicht da! Was mach ich denn jetzt?“, flüstert Vivi vor sich hin. Vivi geht steht in die Ecke des Zeltes und hofft das bald alles vorbei ist. Auf einmal kommt Marco ins Zelt und sieht Vivi. Er fragt sie: „Hey du... bist du eine Gefangene von Hao?“ Vivi hat große Angst vor den X-Laws, weil diese ihr Dorf angegriffen haben. Sie kann Marco nicht antworten, 1. weil sie zu viel Angst hat und 2. weil sie die X-Laws über alles hasst. Marco wird wütend: „Bekomm ich auch mal eine Antwort?! Wenn du nicht antwortest muss ich dich vernichten.“ Vivi weigert sich immer noch Marco zu antworten. Marco holt sein Medium als einer Tasche und Zielt auf Vivi. Diese bewegt sich nicht sie könnte sich zwar wehren, aber irgendwas hindert sie daran. Ihr inneres Ich, sagt zu ihr sie soll nichts machen dann würde ihr auch nichts passieren. Marco will abdrücken als plötzlich Hao hinter Marco steht „Das ist aber nicht Fair ein Mädchen so in Bedrängnis zu bringen. Meinst du nicht auch Marco?“, fragt Hao lässig. Marco dreht sich Rum und tatsächlich Hao steht wirklich dort. „Alle die zu deinem Team gehören müssen vernichtet werden. Dazu zählt auch dieses Mädchen.“, meint Marco dazu nur Schulter zuckend. Hao lacht und hält ihm jetzt sein Oversoul-Schwert an den Hals und sagt: „Ich glaube mein Bruder hat da aber ganz schön was dagegen...“ Nun meldet auch Vivi sich zu Wort: „Das glaube ich aber auch... Er wäre total sauer auf dich, wenn du mir was machen würdest. Außerdem was würde es dir nützen mich zu vernichten?“ Marco fühlt sich bedrängt, und geht einfach aus dem Zelt. Dann hört Vivi nur noch wie er sagt, das sie gehen. „Danke Hao. Ich möchte nicht wissen wie oft du mir schon geholfen hast.“, sagt Vivi glücklich. „Kein Problem Süße wie war's eigentlich ohne mich hier?“, fragt Hao interessiert. Soll Vivi ihm die Wahrheit sagen? Dann darf sie vielleicht nächstes mal mit wenn Hao wieder weg muss... Deswegen Fragt Vivi vorsichtig: „Soll ich ehrlich sein? Naja Ich hab mich ein bisschen mit Kanna gezankt. Ich glaube bei ihr bin ich unten durch...“ „Haha das sieht Kanna ähnlich sie will dich nur verunsichern. Lass dir nichts gefallen. Sie beruhigt sich schon wieder.“, antwortet Hao lässig.

Bei Yo und den anderen:

Yo ist so wütend, das er am liebsten den nächsten der ihn nur falsch anschaut umbringen will. Aber er reißt sich zusammen. Er schaut auf den Boden. Dieser Arsch was fällt dem ein?, ihm einfach seine beste Freundin zu klauen und dann auch noch behaupten, sie will nicht zu ihm zurück. Was für ein Schwachsinn... Ren der schon seit einer Weile gesehen hat, das Yo total deprimiert ist. Aber er weiß nicht, wie er seinem Freund helfen kann. Trey hat eine Idee wie er Yo helfen kann: „Hey Yo weißt du, wann der erste Kampf in der 2. Runde anfängt?“ Yo wusste es nicht. Als er Trey antworten wollte kam Godvas Stimme aus den Laut Sprechern in Dobbie Village: „Hallo sehr geehrte Schamanen, ich möchte euch die Regeln der 2. Runde mitteilen. Alle Teilnehmer müssen sich in 2er Gruppen einteilen. Wenn die Teams einmal eingetragen wurden, können sie nicht mehr geändert werden. So das wars fürs erste. Ach und die Teams müssen bis heute Abend um 20.00 Uhr eingetragen sein.“ Yo war schockiert 2er Gruppen... Mit wem soll er in ein Team? Eigentlich wollte Yo mit Vivi in ein Team. Aber da Vivi bei Hao gefangen gehalten wird, muss er eine Alternative finden. Plötzlich sagt Anna: „Ich sag euch jetzt die Team Verteilungen... Yo und Ryu sind in einem Team und Ren und Trey und im einem Team. Einverstanden?“ „Aber Anna...“, fängt Trey an. „KEIN ABER TREY! Die Teams bleiben jetzt so.“, sagt Anna giftig. „Ja OK von mir aus...“, sagt Trey flüsternd.

Wieder bei Hao und Vivi:

Hao und Vivi haben Godva auch gehört und Vivi ist schon am überlegen mit wem sie in ein Team gehen soll. Hao dagegen hat sich schon entschieden, mit wem er in ein Team geht und zwar mit Vivi. Hao sagt dann zu Vivi: „Du hast Godva gehört wir müssen 2er Teams bilden weißt du auch schon mit wem du es machst?“ Vivi wurde aus ihren Gedanken gerissen und antwortet dann auf Haos Frage: „Eigentlich will ich mit Yo in ein Team aber er könnte überall in Dobbie Village sein. Ich werde ihn bis heute Abend bestimmt nicht finden.“ „Hm... Wie wärs wenn du so lang mit mir ein Team bildest?“, fragt Hao. Vivi weiß nicht was sie sagen soll der „Große Hao Asakura“ will sie eine normale Schamanin in seinem Team haben. „Aber dann darf ich das Team nicht mehr wechseln...“, erwidert Vivi. Hao fand ihren Satz eben total logisch aber er versucht es weiter: „Wenn du aber bis heute Abend keinen Partner gefunden hast, dann wirst du Disqualifiziert und ich glaube weniger, dass du das willst oder?“ Vivi nickt mit dem Kopf. Nein sie möchte echt nicht Disqualifiziert werden. Das ist das letzte was sie will. „OK ich bin mit dir in einem Team... Aber nur so so lange bis es sich die nächste Tausch Möglichkeit bietet. Bist du damit einverstanden?“, fragt Vivi entschlossen. Hao denkt sich nur: „Da kannst du lange warten wie ich Godva kenne und außerdem werde ich dich so weit bringen, dass du gar nicht mehr weg willst...“ Aber das was er aber dann zu Vivi sagst ist was ganz anderes: „Klar ich verstehe das... Nun komm wir müssen uns anmelden.“

So das wars wieder mal ^^

Ich hoffe es gefällt euch!!

lg. Jaquie-chan

Am See und Yo rastet aus...

Kapitel 11

Bei Yo und den anderen:

Ren und Yo haben die Teams angemeldet. Jetzt kann man nichts mehr ändern... Irgendwie ist Yo enttäuscht, nicht von Vivi sondern wegen Anna... Sie hat doch keine Ahnung wie es ist eine Person wieder zu finden die man schon total lange kennt und dann plötzlich von dem eigenen Bruder Entführt wird. Am liebsten würde Yo Vivi alleine Befreien aber Hao ist ja nicht dumm er wird sie bestimmt ihm Auge behalten. Jetzt ist nichts mehr zu ändern... Hao hat bestimmt schon Vivi für sich Angemeldet. Ob sie es wollte? Und wenn nicht dann wurde sie dazu gezwungen... und das alles nur wegen Anna und Yo's Schwäche. <Ich könnte Anna dafür anschreien... sie weiß doch gar nicht wie es mir im Moment geht.>, denkt sich Yo. Ren hat auch sein Problem mit seinem Team Partner... <Was fällt Anna denn ein? Sie kann mich doch nicht einfach mit Trey in ein Team stecken! Ich mag Trey und zwar sehr aber das soll doch net auf fallen... ob es Yo genau geht wie mit der Team Verteilung?>, denkt dich gerade Ren. Ren geht zu Anna und sagt zu ihr: „Anna ist dir Egal ob es den anderen passt? Du bist das aller LETZTE WEIßT DU DAS!! Mach das du weg kommst... ICH KANN DICH NET MEHR SEHEN!!“ Anna ist richtig erschrocken, als Ren sie so angeschrieben hat. Aber das lässt sie sich nicht gefallen. Deswegen jetzt sie zum Gegenschlag an: „Wenn es dir nicht passt, wie die Einteilung ist, kannst du ja gehen und außerdem...“, plötzlich wurde Anna von Yo unterbrochen: „Anna, Ren hat aber recht... Ich bin zwar dein Verlobter aber so geht das nicht... Nur weil du eine Große Klappe hast heißt das ja nicht das du uns hier herumkommandieren kannst und ich werde mir das nicht mehr antun. Ich wollte mit Vivi ins Team aber weil das schlecht geht werde ich jedoch mit Ryu machen aber nicht weil du es so willst, sondern weil ich keine andere Wahl habe...“ „Aber... Yo...“, stottert Anna herum. Die anderen schauten Yo ganz erstaunt an. Er ist noch nie soo aus getickt...

Bei Hao und Vivi:

Nachdem die beiden sich angemeldet hatten sind sie jetzt unterwegs ins die Stadt. Dort wollen sie sich in Dobbie Village umschauen. Vivi ist von diesem Ort begeistert und Hao gelangweilt. Sie kommen an einem Imbiss vorbei. Vivi fragt Hao: „Du Hao wollen wir in den Imbiss gehen? Ich habe nämlich Hunger...“ Hao der am Liebsten dieses Zeug in dieses Imbissbuden verbrennen würde willigte dann doch ein: „Klar aber ich esse nichts ich habe keinen Hunger...“ Vivi wundert Hao's Antwort er hat doch seit zwei Tagen nichts mehr gegessen. <Ob Hao so was nicht mag? Aber irgendwas muss er doch essen...>, denkt sich Vivi. „Aber du hast doch schon seit zwei Tagen nichts mehr gegessen.“, sagt sie dann ehrlich zu Hao. Dieser wollte nicht antworten deswegen lenkt er vom Thema ab: „Hey Kleine wollen wir nicht runter zum See gehen? Der ist um diese Tageszeit total schön... Die untergehende Sonne färbt den See in schöne Rottönen.“ <Was soll das denn jetzt er will mir mir zum See gehen... Ob er was vor hat?>, bedenkt Vivi. Vivi weiß nicht was sie machen soll... Entweder geht sie mit Hao an den See oder Vivi sagt Nein und geht einfach zum Imbiss. <Was mach ich denn

jetzt? Ich kann doch nicht zu meinem Team Partner Nein sagen ... Aber ich kann ja auch nicht Ja sagen, weil ich sooo einen Hunger habe... Außerdem bin nicht noch nie mit einem Jungen an einen See gegangen... geschweige denn ausgegangen...>, Vivi ist verzweifelt aber sie willigt dann doch ein sie nickt nur mit dem Kopf so das Hao wusste das er gewonnen hat. Dieser Grinst er wusste das Vivi nachgibt inzwischen weiß er sogar ihre Schwachstellen und Stärken. Plötzlich klingeln ihre Orakelpager. Hao freut sich: „Ahhh endlich haben wir einen Kampf und zwar um 17.00 Uhr in der Arena die Gegner sind... Team Ren. Komischer Name ich glaube, das ist die eine Gruppe von Yo's Freuden. Interessant mal sehen sie lange diese Schnarchnasen durch halten.“ Vivi schau Hao an was hat er gesagt... Eine Gruppe von Yo's Freunden... Sie kann doch Yo's Freunde nicht verletzen... „Hao ich will sie nicht verletzen... Das kann ich Yo nicht antun lass uns einen anderen Gegner geben...“, bettelt Vivi Hao an. Doch dieser bleibt hart und erklärt ihr die eine Regel: „Das geht nicht... In den Regeln steht das wenn wir einmal einen Gegner haben können wir ihn nicht mehr austauschen. Wir haben keine andere Wahl als gegen sie zu Kämpfen oder willst du aus dem Turnier fliegen? Außerdem wenn du nicht gegen sie Kämpfen willst mach ich es ist gar kein Problem.“ Vivi versteht Hao nicht wie kann er den Freunden von seinem Bruder schaden zufügen... Aber vielleicht liegt es auch daran weil sie sich noch nicht so lange kennen. Plötzlich packt Hao Vivi sanft an der Schulter und meint zu ihr: „Komm Süße wir gehen jetzt zum See.“ Vivi fragt sich jetzt schon lange warum Hao immer zu ihr „Süße“ oder „Kleine“ sagt, ob Hao sie...mag? Zu Kanna und den anderen Mädchen sagt er das ja auch nicht, oder sie das nur nicht mit bekommen hat? Als sie am See angekommen sind, ist Vivi beeindruckt der See spiegelt den König der Geister und weil die Sonne gerade untergeht sah der See rötlich aus. „Ich finde den See abends wenn die Sonne unter geht am schönsten findest du auch?“, unterbrach Hao die Stille. „Ja das finde ich auch am schönsten...“, sagt Vivi verträumt.

Bei Anna im Zimmer:

Anna ist in ihrem Zimmer und denkt über das was passiert ist nach: „Noch nie ist Yo so aus gerastet wie heute... Dabei will ich doch nur das Beste für Yo. Vielleicht will er auch nicht, das ich etwas für ihn bestimme. Oder es ist diese Vivi, die mir Yo wegnehmen will ich muss raus finden, wer sie ist und was sie von Yo will. Ich meine Yo hat mir nie was von ihr erzählt.“ Plötzlich kommt Tami ins Zimmer. Sie hat nichts von dem Streit mit Yo und Anna mit bekommen, deswegen wundert sie sich, warum Anna so traurig auf ihrem Bett sitzt: „Hey Anna was ist denn los?“ Diese bekommt Tami's Frage gar nicht mit, weil sie viel zu beschäftigt ist, nach zu denken, was sie falsch gemacht haben soll. Aber als Tami sie an der Schulter berührt, bemerkt Anna das Tami auch da ist: „Oh Tami wie lange bist du schon hier? Ich hab dich gar nicht bemerkt.“ Tami wunder sich Anna hat noch nie so reagiert wenn sie da war des wegen fragt sie nach: „Was ist denn los?, Anna du bist so komisch.“ Plötzlich fängt sie bitterlich an zu weinen. Tami die jetzt noch verwunderter war, umarmt Anna sie hat Anna noch nie so gesehen. „Weißt du Tami... ich hab mich mit Yo gestritten... er hat gemeint ich soll ihn in keine Teams mehr einteilen, weil er es selber entscheiden will.“, bringt Anna weinend heraus. Sie ist völlig verzweifelt und verwirrt. „Aber Anna so kenne ich Yo gar nicht und dabei kenne ich ihn länger wie du... Wie es aussieht hast du Yo echt verärgert. Sonst kann ich mit nicht erklären, warum er sonst aus getickt wäre.“, sagt Tami ruhig. Anna ist heute zum ersten mal froh, das Tami da ist.

Zur selben Zeit bei Yo:

Yo geht spazieren er muss erst mal verkraften, was er Anna angetan hat. Aber er mag Vivi halt, oder liebt er sie doch. Yo weiß einfach nicht was er von dem allen halten soll. Aber eine Sache ist ihm sicher... Er rettet Vivi koste was es wolle. Sie ist ihm zu wichtig. Er würde alles für sie tun und Vivi würde auch alles für ihn tun. Yo ist so in Gedanken versunken, das er nicht merkt, wie er in einen anderen Teil von Dobbie Village kommt, den er noch gar nicht kennt. Plötzlich hört Yo stimmen: „Das... ist doch... eindeutig Vivi's Stimme...“, flüstert er sich selber zu. Er versucht heraus zu finden, wo die Stimme herkommt aber er findet die Stimme einfach nicht. Egal wo er hingeht . Es ist wie verhext. Er geht jetzt in die andere Richtung, in die er noch nicht gelaufen ist. Der War war mit Dornenbüschen bewachsen. Yo hat aber keine andere Wahl als so durch zu gehen, weil er hat sein Schwert und Amidamaru in seinem Haus gelassen. <AUA! Das tut ganz schön weh, wenn man sich sticht! Ich hoffe ich bekomme keine Narben...>, denkt sich Yo. Dann als er endlich den Busch hinter sich hatte, Sieht er einen See. Dieser ist wunderschön und spiegelt den König der Geister in sich und mit dem Sonnenuntergang ist er noch schöner. Yo ist hin und weg von diesem Anblick. Dann sieht er auf einmal Hao mit Vivi am See stehen sie seinen sich zu unterhalten. Er beobachtet sie noch ein wenig. Als er plötzlich sieht, das Hao Vivi's Hand nimmt. „DIESER... WAS FÄLLT DEM EIN?“, fragt Yo sich innerlich. Dann rennt Yo los und schreit: „HAO!! LASS DEINE DRECKIGEN FINGER VON VIVI!!!“ Hao der schon geahnt hat, dreht sich gemütlich zu Yo um. Vivi ist froh Yo wieder zu sehen. Aber sie findet es besser nix zu sagen. Sie könnte ja sonst von Hao ja wieder angemockert werden, und da drauf hat sie keine Lust. Hao sieht seinen Bruder belustigt an und sagt: „Brüderchen lang nicht gesehen. Wie ich sehe hast du meinen Felsen abgeschüttelt. Warum schaust du denn so böse?“ „HAO HALT DEINEN MUND! Ich weiß ganz genau, das du nur bei dir hast, um mich zu ärgern, aber das klappt nicht. Vivi bitte Komm mit mir mit. Ich kann dir sonst nicht sagen was dann passiert, wenn du bei Hao bleibst.“, sagt Yo streng. Hao überrascht, das Yo die beiden so schnell gefunden hat. Er überlegt kurz und antwortet für Vivi: „Aber aber Yo wer wird denn gleich so gemein? Vivi ist wohlauf so wie du es sehen kannst sie ist nicht gefesselt und ich hab sie nicht so angefasst, wo sie es nicht will. Also kannst du sehen, ich hab ihr mal Null gemacht. Stimmt's Kleine?“ Die angesprochene wusste zuerst nicht, was sie sagen soll. Aber das was Hao eben gesagt hat, stimmt. Er hat sie nicht belästigt und nicht irgendwie gefoltert. Sie haben sich nur über ihre Tote Katze unterhalten. Aber wie soll sie das Yo erklären, der so außer sich ist: „Yo? Es stimmt er hat nur nichts gemacht. Ich habe ihm eben nur erzählt, das meine Katze vor drei Jahren gestorben ist. Bitte glaub mir er hat mir nichts gemacht!“ Vivi wusste nicht ob Yo gleich aus rasten würde, aber sie weiß, wie Yo werden kann, wenn er sauer ist. Aber dieser steht einfach nur da mit dem Kopf nach unten gerichtet. „Da hörst du es Yo. Wir beiden müssen auch wieder los. Wir sehen uns bestimmt wieder. Bis dann Brüderchen.“, sagt Hao darauf nur und verschwindet mit Vivi. Vivi hat Yo noch einmal traurig angeschaut, ehe sie mit Hao gegangen ist.

So Ende ich hoffe es gefällt euch,

Bis dann Jaquie-chan

P.S. Es tut mir schrecklich Leid, dass es so lang gedauert hat T-T Ich hoffe ihr verzeiht mir. ^^

Shamanenjäger

Kapitel 12

Bei Yo:

Yo kann es nicht fassen Vivi hat ihm gerade klar gemacht, das sie sich bei Hao wohl fühlt.

Es ist doch unglaublich wie kann man sich nur bei Hao wohl fühlen? Jetzt weiß er es... Hao hat Vivi eine Gehirnwäsche verpasst. Das konnte die einzige Lösung für Yo sein. Yo läuft durch die Gegend das muss er erst mal verkraften. Er kann es sich nicht erklären, aber es ist so als ob Yo in Vivi verliebt ist... aber kann das sein, das zwei Menschen/ Shamanen sich erst nach Jahren in einander verlieben? Yo weiß keine Antwort darauf. Plötzlich fühlt Yo sich beobachtet. Er kann es sich nicht erklären, aber etwas ist hinter ihm und beobachtet ihn. Kann es Hao sein? Nein Hao ist bei Vivi, könnte es Anna sein? Nein, Anna macht so was nicht. Der Beobachtete fühlt sich komisch als ob gleich was passieren würde aber wahrscheinlich bildet er sich das ein... Yo läuft jetzt etwas schneller er hat keine Lust sich mit einem anderen Shamanen zu messen. Immer wieder dreht sich Yo um und schaut ob er irgendwas sieht aber ohne Erfolg. Plötzlich wird Yo von hinten mit einer Glas Flasche zu Boden geschlagen und weggetragen...

Bei Vivi und Hao:

Vivi hat ein komisches Gefühl dabei gehabt Yo alleine zu lassen. Sie meint das jemand bei ihm in der nähe war und ihn beobachtet hat. Einige Minuten später sagt Vivi zu Hao: „Du Hao? Ich glaube wir sollten Yo nach hause bringen...“ Hao weiß nicht was sie damit bezwecken will. Will sie zurück weil die ihn vermisst oder weil sie angst hat, das ihm etwas passiert: „Aber warum? Meinst du er kann nicht selber auch sich aufpassen?? Er ist ein Teil von mir... er kann sich selber helfen.“, sagt Hao. Vivi weiß zwar, das dies stimmt aber sie hat ein schlechtes Gewissen. Plötzlich spürt Vivi einen Stich im Kopf aus ob ihr jemand eine Flasche auf den Kopf gehauen hätte... Sofort geht sie auf die Knie und hält sich schmerzend den Kopf. Hao der das alles gesehen hat lief zu ihr und fragt: „Vivi was ist passiert los? Geht es dir nicht gut??“ Das einzige was die Gefragte heraus brachte war: „Mein Kopf!!“ Hao kann es sich nicht erklären warum Vivi so plötzlich so schlimme Kopfschmerzen bekommt. Hao nimmt Vivi jetzt auf seine Arme und trägt sie nach Hause. Es dauert eine halbe Stunde, bis die ihre Unterkunft sehen. Vivi hat mittlerweile angefangen zu weinen die schmerzen sind zu stark. Hao weiß gerade nicht was er tun soll. Er probiert es jetzt erst mal mit kalten Waschlappen. Hao macht sich sorgen, ob Vivi vielleicht doch recht hatte und Yo echt etwas zugestoßen ist?

Bei Anna:

Als Anna aufgehört hat zu weinen, ging es ihr ein wenig besser. Tami ist ins

Wohnzimmer gegangen um Anna für ein paar Minuten alleine zu lassen. Plötzlich kommt Ren und fragt Tami: „Hey Tami wo ist denn Anna?“ Tami die etwas überrascht ist, als Ren plötzlich nach Anna fragt antwortet: „Sie ist in ihrem Zimmer. Warum fragst du?“ „Ich möchte mich bei ihr Entschuldigen.“, war die knappe Antwort des Chinesen. Tami ist verwundert aber lässt ihn ins Zimmer so sich Anna aufhält. Ren geht einfach ins Zimmer. Sie sieht total verweint aus. „Anna?? Ich will mich bei dir entschuldigen ich war genervt, deswegen habe ich dich so angeschnauzt. Kannst du mir verzeihen??“

Anna dreht zu dem Chinesen das einzige was sie sagte war: „Dir tut es Leid??“ Sie ist einfach am Ende ihr Verlobter hat sie Fertig gemacht nur weil sie es gut mit ihm meinte. „Yo ist ein Idiot. Er ist dein Verlobter aber interessiert sich für ein Völlig anderes Mädchen. Das hast du nicht verdient.“ „Was meinst du damit Ren??“, fragt Anna den Tao. „Ich...“ „Was du?? Was ist los Ren???“ Anna ahnt auf was der Tao raus will.

Bei Yo:

Als Yo wach wurde ist er erst mal verwundert. Was jeder auch versteht weil er ist an einem Ort den er nicht kennt plötzlich spricht eine unbekannte Stimme etwas zu Yo: „Na endlich wach geworden??“ Yo dreht sich herum und sieht in ein Gesicht seines Entführers er hat diesen Mann noch nie gesehen und sagt: „Entschuldigen Sie aber darf ich wissen wo ich hier bin und was ich hier mache??“ Der unbekannte Mann grinst: „Was meinst du wohl warum du hier bist??“ Yo schaut sich diesen Mann genauer an... er hat Klamotten an die ihm bekannt vorkommen... aber er kann sich im Moment nicht daran erinnern. Plötzlich fällt es ihm wie schuppen von den Augen: „Du bist ein Shamanenjäger!!“ „Das hat jetzt aber gedauert... Ja ich bin ein Shamanenjäger mein Name ist Gin und du bist Yo Asakura der Nachfahre und Reinkarnation von Hao Asakura.“, sagt Gin ganz locker ohne mit der Wimper zu zucken. „Woher weißt du so viel über meine Familie und mich??“, fragt Yo ganz geschockt. Gin ist überrascht weiß Yo echt so wenig über Shamanenjäger???

Bei Hao:

Hao ist auf der suche nach Yo. Seinem Nachfahren darf einfach nichts passieren. Aber bis jetzt hat er ihn nicht gefunden und Spüren tut er ihn auch nicht. „Wo ist er nur??“, denkt sich der Shamane.

Plötzlich sieht Hao einen Shamanenjäger. Dieser Telefoniert gerade Wahrscheinlich mit seinem Chef. Hao versteckt sich hinter einem Baum und lauscht dem Telefonat zwischen den beiden:

„... Ja Boss wir haben ihn. Er war alleine am See...“ Hao trifft es wie ein Schlag das muss Yo sein!! Weil nur Yo war zuletzt am See. Hao lauscht dem Gespräch weiter: „Ist er denn schon auf gewacht?? Hm... Ich verstehe alles klar ich werde alles erledigen.“ Hao kann sich nicht zusammen reinem was er meint haben soll. Er entschließt sich zu Vivi zurück zu gehen. Auf dem Weg zurück macht Hao sich Gedanken über seinen Bruder. „Was wollen sie denn nur von ihm?“, flüstert Hao vor sich rum.

In zwischen bei Vivi:

Vivi war für 10 Minuten eingeschlafen dann wurde sie wieder wach. Sie hat das Gefühl als das echt ihr jemand eine Flasche auf den Kopf gehauen hat, aber keiner war hinter ihr... Als sie mit ihren Händen durch ihre Haare geht merkt sie, dass ihr Kopf nass ist. Vivi schaut sich ihre Hände an und sieht, nur eins... ihre Hände sind voller Blut. „Was... Was soll das??“, fragt sich Vivi panisch. Sie läuft ins Bad und versucht die Wunde zu stillen. Nach drei Minuten kommt sie wieder aus dem Bad und Wundert sich, wo die Wunde her kommt. Als Hao wieder kommt sieht er das Vivi einen Verband um den Kopf trägt deswegen fragt er: „W... Was ist denn mit dir passiert?“ Vivi schweigt, denn sie weiß ja keine Antwort da drauf. Hao geht zu Vivi und Fragt sie noch mal was los ist. Diesmal antwortet sie: „Ich... weiß es nicht. Hao ehrlich... als ich wach wurde habe ich nur bemerkt, dass ich einen Nassen Kopf habe. Als ich mir die Hände angeschaut habe waren sie voller Blut also habe ich dann die Wunde versorgt.“ Hao war vielleicht mal 15 Mintuen weg und schon Blutet Vivi aus dem Kopf. „Geht es dir jetzt besser??“, fragt Hao wehrend er auf dem Weg zur Küche ist. „Ja meine Kopfschmerzen sind weg und die Wunde am Kopf ist auch gut. Danke der Nachfrage.“, ist Vivi's Antwort auf die Frage. Hao macht in der Küche Tee und versucht das Telefonat von dem Shamanenjäger zu vergessen. Aber es will einfach nicht klappen er muss immer wieder daran denken. Plötzlich hört er einen Aufprall aus dem Wohnzimmer. „VIVI??“, sagt Hao außer sich. Vivi ist zusammengebrochen. „Liegt das am Kreislauf? Oder ist sie Krank.“, fragt sich Hao.

Sooo ENDE xD Bis zum nächsten mal ^^
Eure Jaquie-chan

Abbruch des Shamenturniers

Kapitel 13

Bei Yo:

Gin fragt Yo: „Weißt echt so wenig über Shamanenjäger?? Da haben deine Großeltern dir aber einiges Verschwiegen...“ Yo wusste nicht was er sagen sollte... Woher weiß er soviel über seine Familie?? Ob er auch Hao kennt? Gin grinste nur und ging aus dem Kerker. Yo ist so fassungslos, dass er gar nicht merkt, dass Gin schon seit Zwei Minuten aus seinem Kerker gegangen ist. Nach Fünf Minuten merkt Yo das Gin gar nicht mehr da ist: „Wo ist er denn hin?? Ist auch egal ich muss hier raus... aber wie?“ Yo schaut sich um er merkt, das er in einem richtigen Kerker sitzt wie in einer Burg oder so... Plötzlich wird die Kerkertür auf gemacht und ein Mann mittleren Alters wird in den Kerker Geschmissen. Yo denkt sich zuerst: „Ist das DJ Ötzi??“ (Danke Ari-chan xD) fragt aber dann den Mann: „Geht es Ihnen Gut??“ Der Mann sieht Yo an und antwortet ihm: „Ja danke mir geht es gut ich bin Luxord aber nenn mich ruhig Lux.“ Yo ist froh das es ihm gut geht und antwortet ihm: „Ich bin Yo Asakura. Freut mich dich kennen zu lernen. Sag mal wieso bist du hier bist du ein Shamane??“ Lux wusste nicht was Yo meint denn er hat noch nie was von Shamanen gehört: Was sind Shamanen?? Ich bin kein Shamane ich bin ein Niemand von der Organisation XIII.“ Yo ist verwundert er ist also kein Shamane aber warum sollten sie ihn dann Entführen?? „Ich bin zum Beispiel ein Shamane. Ich kann Geister sehen und mit ihnen Kämpfen. Aber Gegenfrage jetzt was sie die Organisation XIII??“ „Die Organisation ist eine Gruppe von Niemande wir wollen das Kingdom Hearts erschaffen das Kingdom Hearts ist ein Tor zwischen unserer Welt und der Welt der Schatten.“, antwortet Lux auf Yo's Frage. Yo ist verwirrt er nennt sich einen „Niemand“ ist er etwa kein Mensch?? „Ich weiß es ist etwas schwer... das zu verstehen...“, fuhr Lux fort.

Bei Vivi und Hao:

Hao wusste was er tun soll Vivi ist plötzlich wieder zusammengebrochen... „Was ist bloß los mit dir??“, kann man Hao flüstern hören. Er trägt Vivi in ihr Bett. Hao versteht das alles nicht zuerst wird Yo entführt, dann Blutet Vivi plötzlich und jetzt ist sie zusammengebrochen. Versucht Yo etwa zu Vivi Kontakt aufzunehmen... oder vielleicht sogar zu Hao??? Plötzlich Piepsen Hao's und Vivi's Orakelpager: Hao will die Nachricht erst gar nicht lesen... aber dann entschließt er sich die Nachricht doch noch zu lesen...

Liebe Shamanen,

Diese Nachricht bekommt jeder, der am Turnier noch Teilnimmt.

Leider müssen wir euch mitteilen, dass das Turnier abgebrochen werden muss. Da sonst das Turnier aus den Fugen komme.

Wir bitten daher um euer Verständnis.

Der Shamanenrat

Hao weiß schon warum das Turnier abgebrochen wird... und zwar wegen den Shamanenjägern.

Er muss etwas unternehmen um Yo zu befreien, sonst kann es sein das er seinen Nachfahre nie wieder sieht... „Die wollen bestimmt nix von Yo sondern bestimmt etwas von mir...“, flüstert Hao vor sich rum. Vivi liegt Seelenruhig in ihrem Bett und scheint nichts zu merken. Hao hingegen merkt, das die Shamanenjäger ärger machen wollen. Ob es daran liegt, das er die Fünf Punkte des Sternes der Einheit erlernt hat?? Plötzlich fällt Hao etwas ein... „Oh mein Gott nein... sie versuchen den König der Geister zu entführen... und Yo ist ein Ablenkungsmanöver um zu verhindern, das ich sie aufhalte.“, sagt Hao laut. Vivi wurde dadurch wach... „Sag mal Hao??? Warum schreist du denn so???“ Hao wurde dann bewusst, das er das eben laut gesagt hat: „Oh Vivi tut mir Leid... ich wollte nicht so schreien...“, sagt er. „Soll ich dir sagen, was die Shamanenjäger wollen??“, kam plötzlich die Stimme von Vivi.

Hao weiß nicht, was er darauf antworten soll. Weiß sie etwa, was sie Shamanenjäger wollen... oder ist es nur eine Vermutung?: „Meinst du... wegen Yo??“, kam es dann von Hao. „NEIN Hao jetzt hör mir mal zu!!! Sie sind wegen MIR hier...“, sagt Vivi, aber plötzlich wird ihr klar was sie zu ihm gesagt hat. Jetzt schaut sie Hao nur noch geschockt an und wartet auf seine Reaktion. Hao wusste nicht mehr was er sagen sollte. Er sah Vivi nur an und sah ihr an das sie es ihm eigentlich nicht sagen wollte. Es scheint ihr raus gerutscht zu sein... „Sie sind also wegen dir hier... kannst du mir auch erklären warum??“, fragt Hao sie ganz ruhig. Vivi antwortet ihm nicht. Doch klar sie hätte ihm die Frage beantworten können. Aber was hätte das gebracht??

Bei Anna und Ren:

Anna will endlich das Ren mit der Sprache herausrückt. Ren schaut Anna nur mit einem unbeschreiblichem Blick an. „Ich will damit sagen, das Yo etwas von Vivi will.“, ist Rens Antwort. Anna weiß genau, das Ren lügt. Taos konnten noch nie richtig lügen. „Du meinst auch du könntest mich anlügen... Yo hat mir gesagt das Vivi NUR eine alte Freundin von ihm ist. Ich glaube ihm. OK ich weiß nicht ob diese Vivi was von Yo will aber ich bin mir sicher, das Yo mich nie anlügen würde!“, sagt sie Ren in einem bedrohlichem Ton. „Das meinst aber auch nur du!!!! Dabei gibt es Leute die dich wirklich lieben nicht so wie Yo.“, wehrt sich Ren. „Geh einfach aus meinem Zimmer!!!!“, schreit Anna. Ren geht ohne etwas zusagen aus dem Zimmer. Warum konnte er es nicht sagen?? Weil Anna so Stur ist?? Oder weil er merkt, das sie sehr an Yo hängt?? Er kann es sich nicht erklären. „Was machst du denn für ein Gesicht??“, sagt jemand hinter Ren. Als Ren sich umdreht war es Ryu der ihm Besorgt ansah. „Was geht es dich an Ryu?? Lass mich einfach in Ruhe ich hab kein Bock, dir das zu erklären.“, faucht Ren Ryu an. Dieser gibt aber nicht nach. „Ren ich weiß doch ganz genau, dass du wegen Anna so drauf bist.“, mit diesen Worten geht Ryu an Ren vorbei.

Trey der gerade in Dobbie Village herum lief... bemerkte, dass etwas anderes war als sonst. Die Stadt war so leer... deswegen ging er in den nächsten Laden und trifft dort Silver. „Hey Silver weißt du zufällig, warum die Stadt so Leer ist???“ „Klar, die meisten Shamanen sind geflüchtet. Da jemand die Stadt unsicher machen will. Aber wer das ist darf ich dir Leider nicht sagen Trey.“, ist Silvers knappe Antwort. Darauf wirft Trey ihm einen ungläubwürdigen Blick zu. Aber denkt sich nichts und ging weiter.

Bei Yo und Lux:

„Ich verstehe nicht, warum du entführt worden bist... das sind Shamanenjäger die wollen eigentlich nur Shamanen.“, erklärt Yo. Lux zuckt mit den Schultern er weiß ja selber nicht, warum er hier ist... „Vielleicht...“, fing Lux an. Yo schaut ihn fragend an „Vielleicht was??“ „Vielleicht... war ich bevor ich ein Niemand wurde ein Shamane.“ Yo versteht nichts mehr. Immerhin hat er ja keine Ahnung warum „Niemande“ Entstehen oder warum sie überhaupt da sind. Etwa nur wegen diesem Kingdom Hearts?? „Wir müssen hier irgendwie raus kommen aber ich frag mich schon die ganze Zeit wie...“, fing wo nach einer Weile an. „Außerdem muss ich meine Freundin retten...“, erzählt er Lux. „Deine Freundin?? was ist mit ihr??“, fragt Lux den verzweifelten Yo. Also erzählt Yo Lux wie Vivi entführt wurde. „Das war so... meiner Freundin Vivi ging es nicht gut. Also bin ich mit ihr in den Schatten gegangen. Meine anderen Freunde haben sich dann auf den Weg in die nächste Stadt gemacht. Plötzlich kam mein Bruder und nahm sie mit und fesselte mich mit einem Spruch an einen Felsen und so wurde sie Entführt. Dann später wurde ich auch entführt.“ Lux hörte dem ganze bis zum Ende an dann sagt er: „Du armer... du kannst einem Leid tun. Aber wir werden hier schon raus kommen.“

So das wars erst mal ^^ ich hoffe es gefällt euch

Bis dann

Jaquie-chan

Kapitel 14

Bei Yo und Lux:

Yo denkt jetzt schon geschlagene 20 Minuten nach. Aber bis jetzt ist ihm nichts eingefallen wie sie entkommen könnten. Lux untersuchte inzwischen die Wände es könnten ja ein paar Steine locker sein.

Dann fällt Yo ein, dass er ja ein Shamane ist und sein Schutzgeist ja durch Wände gehen kann. „Hey Adiamaru kannst du mir helfen?“ Adiamaru erscheint und nickt: „Ja klar Yo um was geht es denn?“ „Flieg zu Anna und den anderen und führe sie hier her...“ Lux unterbricht Yo darauf hin: „Nein brauchst du nicht ich hab ein Loch in der Wand gefunden!“ Yo ist erleichtert das sie ohne einer Großen Aktion dort raus kommen. „Zum Glück dann lass uns hier abhauen ich hab keine Lust noch länger hier zu bleiben.“, sagt Yo zu Lux. Nach 10 weiteren Minuten warten sie draußen. Lux atmet erleichtert: „Jetzt sind wir draußen aber meinst du nicht das war zu einfach?“ „Finde ich auch aber so lange wir draußen sind... außerdem machen sich meine Freunde bestimmt schon Gedanken wo ich bin.“, erklärt Yo. Lux nickt und verabschiedet sich von Yo und verschwand in der entgegengesetzte Richtung in die Yo gehen muss.

Bei Vivi und Hao:

Hao wartet immer noch auf eine Antwort von Vivi warum au gerechnet SIE von Shamanenjägern verfolgt wird. Aber Vivi weigert sich Hao etwas zu erzählen. „Du kannst keine Geschichte anfangen und mitten drin aufhören.“, meint Hao darauf hin nur, „Außerdem haben diese Shamanenjäger Yo also bitte sag mir was sie von dir wollen.“ Jetzt wird Vivi so einiges klar: „Also hab ich gespürt, das Yo in Gefahr ist... Hao tust du mir einen gefallen und findest Yo??“, fragt Vivi Hao mit trauriger Stimme. Das war doch jetzt nicht ihr ernst sie verlangt tatsächlich das er Yo finden soll... „Vivi das ist nicht dein ernst oder??“, fragt Hao. Vivi will Hao nicht erzählen warum ausgerechnet sie von den Shamanenjägern verfolgt wird. „Doch, das ist mein ernst ich mache mir Sorgen um ihn er ist mein bester Freund!!! Bitte Hao du bist der einzige der ihn Retten kann.“, sagt Vivi völlig verzweifelt.

Hao ist sich sicher das Yo schon draußen ist immerhin ist er sein Zwilling und dumm ist er auch nicht... Aber Vivi macht ein Gesicht wie sieben Tage Regenwetter. Wie er es hasse wenn man ihn so ansieht. „OK Du hast gewonnen ich schaue nach ihm aber tu mir einen Gefallen schau mich nicht mehr so traurig an.“, willigt Hao ein. „Danke Hao ich bin froh das du das machst!!“, fällt Vivi Hao um den Hals. Hao ist von dieser Situation ziemlich überfordert. Aber er lässt es dich nicht anmerken. Hao befreit sich von der Umarmung: „Ich mach mich auf den Weg du bleibst hier Entferne dich nicht von der Unterkunft verstanden??“, befiehlt Hao. Vivi nickt. Daraufhin verschwindet Hao und sucht Yo. Er spürt Yo schon er ist auf dem Weg zu seinen Freunden. Ob Hao ihm mal einen Besuch abstatten soll?

Bei Yo:

Yo läuft durch den Wald. Er möchte sich lieber nicht ausmalen wie Anna ihm eine Extra Portion Training verpasst, weil er Verschwunden ist. Oder hat Anna das gar nicht mitbekommen weil sie sich ja gestritten haben. Nachdem er 15 Minuten gelaufen ist hat er das Gefühl das er Beobachtet wird. Aber wer es nicht hat er keine Ahnung. „Na Bruderherz was machst du denn hier??“, fragt ihn eine all so bekannte Stimme. „Hao was willst du??“, fragt der Angesprochene. „Vivi hat sich Sorgen um dich gemacht und sie hat mich gebeten mal nach dir zu sehen.“, antwortet Hao. „Wo ist sie Hao??“, fragt Yo sauer. „Sie sitzt in unserer Unterkunft und mach sich Gedanken um dich, weil sie gespürt hat das du entführt wurdest. Du kannst ja gerne zu ihr wenn du weißt wo unsere Unterkunft ist.“, sagt Hao zu Yo und verschwindet. Yo ist froh, dass es Vivi laut Hao gut geht aber er will auf Nummer sicher gehen und wird wenn er zurück gleich Haos Unterkunft suchen so schwer wird das wohl doch nicht sein. Nach weiteren 20 Minuten ist er endlich wieder vor seiner Unterkunft. „So jetzt werde ich erstmal den anderen sagen das ich wieder da bin.“ beschließt Yo. Er macht die Tür auf und ist erstaunt das es so Still ist. Plötzlich kommt Ryu ihm entgegen. „Hallo Yo sag mal wo warst du so lange??“, fragt ihn Ryu. Yo antwortet: „Ich war spazieren und habe wieder Hao getroffen. Sag mal Ryu weißt du Zufällig wo Haos Unterkunft ist??? Ich will zu ihm weil Vivi dort ist.“ Ryu scheint nach zu denken aber Yo ist sich ziemlich sicher das er es nicht weiß. Und Yo hat recht Ryu schüttelt mit dem Kopf. „Oh ok aber Danke Ryu. Ich gehe sie dann mal suchen wenn die anderen fragen wo ich bin dann sag das du es nicht weißt“, sagt Yo zu Ryu und verschwindet wieder.

Wieder bei Hao und Vivi:

Hao ist in zwischen zurück in seiner Unterkunft er ist gerade dabei die Tür aufzuschließen, als sie ihm geöffnet wurde. Hao sah die Person an die die Tür geöffnet hat es war Vivi sie wollte wahrscheinlich raus. „Wo willst du denn hin??“, wurde das Mädchen gefragt. „Ich... ich wollte raus...“, gab Vivi zurück. Hao zog eine Augenbraue hoch „Du weißt aber schon noch das ich zu dir gesagt hab du sollst die Unterkunft nicht verlassen... oder irre ich mich??“ Er hat Vivi ertappt und zwar auf frischer Tat. „Ich... hab mir Sorgen gemacht. Es hätte ja sein können das Yo und dir was passiert ist“, versucht Vivi Hao zu erklären. „Kleines wie hättest du uns helfen können?? Du wüsstest noch nicht mal wo wir wären...“ Damit hatte Hao nicht unrecht Vivi hätte wirklich nicht gewusst wo sie wären... geschweige denn was sie hätte tun können um sie zu befreien. „Du hast Recht Hao es tut mir Leid.“, sagt sie leise zu dem Angesprochenen. Plötzlich wurden sie von mehreren Leuten angesprochen. Hao dreht dich zu diesen Leuten und war gar nicht so überrascht wen er vor sich sah. Vivi war mehr als nur geschockt und flüsterte nur: „Die X-Laws“ Marco grinste beide an. „Was verschafft uns die Ehre??“, fragt Hao Marco. Doch dieser antwortet nicht, sondern grinst einfach weiter. So langsam bekommt es Vivi mit der Angst zu tun und meint dann zu Hao: „Gehen wir rein?? Das gefällt mir nicht“ Hao dreht sich zu ihr rum. „Klar süße die haben eh nichts zu sagen.“ Doch bevor sie rein gingen kam Marco doch zum Reden: „Ey bist du Haos Freundin??“ Vivi traute ihren Ohren nicht dann sagte sie zu Marco: „Ich wüsste nicht was es dich angehen würde!! Außerdem wie kommst du auf so was??“ Marco grinste und verschwand mit den anderen X-Laws. Hao meint darauf nur: „Komm kleines die spinnen eh ein wenig...“ und nimmt Vivi mit rein. „Meinst du

sie hätten uns angegriffen??“, fragt Vivi immer noch etwas ängstlich. Hao der in die Küche gegangen war antwortet: „Hmm ich denke nicht, denn sie wissen das sie es mit mir nicht auf nehmen können.“

So das wars erst mal Vielleicht werde ich zu diesem Kapitel noch etwas einfügen aber ich denke nicht ^^ Sry das ihr so lange warten musstet >.<

Bis dann eure Jaquie-chan

Ein erstaunliches Ereignis

Kapitel 15

Bei Yo:

Er geht schon eine ganze Weile durch Dobbie Village konnte aber seinen Bruder und Vivi nicht finden. Yo kann ja nicht einfach in irgendein Haus reinlaufen und nachschauen ob das Haos Unterkunft ist. "Anna wird mich umbringen, wenn sie raus bekommt, dass ich Vivi suche.", denkt sich Yo während er weiter läuft. Immerwieder fragt sich Yo, ob Hao wirklich so böse ist oder nur so tut als ob er böse wäre.

Denn Hao hat Vivi noch kein Haar gekrümmt auf jeden fall nicht das Yo es weiß.

In zwischen ist Yo an einem Brunnen angekommen. Dort hat er sich vorgenommen eine Pause zu machen. Er setzt sich in ein Café und schaute sich die Umgebung an.

Dann plötzlich kommt Silver auf Yo zu und fragt ihn höflich, ob er etwas trinken will, doch Yo sagt nur das er kein Durst hat. Darauf hin geht Silver wieder an seine Theke und Yo schaut weiter in die Umgebung.

Bei Vivi und Hao:

Vivi ist in ihr Zimmer gegangen und denkt nach über das was Marco zu ihr gesagt hat. "Was ist wenn Hao etwas von mir will?", denkt sich die 15 jährige. Sie ist so in Gedanken versunken, dass sie nicht merkt, wie Hao in ihr Zimmer gekommen ist und sie musterte. Hao musste grinsen ihre Gedanken findet er irgendwie süß. Doch dann spricht er sie an. "Über was denkst du nach?" Vivi zuckt zusammen und wurde rot im Gesicht, als Hao sie ansprach "Nix nix, ich habe mir nur eine neue Kampfstrategie überlegt.", redet sie sich raus. Der Asakura musste schon wieder grinsen, denn er wusste ja was sie Gedacht hat. "Eigentlich wollte ich dich fragen, ob du einen Tee willst. Aber wenn du so mit überlegen beschäftigt bist gehe ich wieder.", meint Hao und dreht sich um. Er geht zurück in die Küche und trinkt gemütlich eine Tasse Tee. Vivi ist nach dem Hao gegangen ist aufgestanden und ihm gefolgt. Er dreht sich erst nach einer Weile zu ihr um und musterte sie wieder. "Hao, ich hab eine Idee... wir könnten doch wieder zusammen spazieren gehen. Was hältst du davon?", fragt Vivi den Asakura. "Von mir aus gerne, süße aber was hat dich jetzt dazu getrieben?", fragt Hao zurück. "Ich... will nicht ständig hier drin Hocken immerhin hast du mir verboten raus zu gehen.", motzt Vivi. "Ich hab das doch nur gesagt, dass die nix passiert.", meint Hao gelassen und nimmt sich einen Schluck aus seiner Tasse. Doch dann stand er auf und geht zu Vivi. "So komm kleines dann gehen wir mal.", sagt Hao mit einem Lächeln im Gesicht.

Wieder bei Yo:

Nachdem er eine lange zeit den Brunnen angestarrt hatte, steht er auf und geht zum Brunnen. Es war ein schöner und großer Brunnen. Yo weiß das Vivi so Brunnen sehr mag. Plötzlich spürt Yo einen starken Shamanen und er glaubt das es Hao ist. Also

versteckt sich Yo in einer Seitengasse und schaut ob er recht hat.

Tatsächlich Hao mit mit Vivi und setzt sich mit ihr in ein Café. "Ich werde die beiden eine weile Beobachten.", beschließt Yo. Nach etwa 15 Minuten standen beide auf und gehen Richtung See. Yo folgt ihnen unauffällig. Doch dann wurde Yo von hinten an getippt. Als Yo nach hinten sah, war er geschockt vor ihm stand Anna die ihn nicht gerade fröhlich ansieht. "Was machst du denn hier Anna?", fragt der geschockte Yo nach einer Weile. "Das selbe könnte ich dich auch fragen.", erwidert Anna. "Ich will wissen ob es Vivi gut geht.", meint Yo. "Wie du siehst geht es ihr Prima, weil du einfach abgehauen bist, bekommst du dreifaches Training.", sagt Anna sauer. "Aber Anna ich hab doch nur nach ihr gesehen. Ich wäre doch dann zurück gekommen du kannst mir doch nicht das Training verdreifachen nur weil ich wissen will, wie es meiner besten Freundin geht.", protestiert Yo. "Du hast MIR aber nicht Bescheid gesagt sondern nur Ryu. ICH bin deine Verlobte, also geht es mich etwas an wohin du gehst und nicht Ryu!!", motzt Anna Yo an. "Anna...", sagt Yo nur. Doch Anna meint nur zu Yo "Dreh dich mal um dann wirst du ja sehen wie GUT es ihr geht." Yo dreht sich um war wie von den Socken. Er konnte es nicht fassen, dass Vivi so etwas tun würde. Denn Hao und Vivi küssen sich. "Ich fass es nicht. Meine beste Freundin hat was mit meinem Bruder. Ich kann es einfach nicht fassen.", sagt Yo entsetzt und lässt sich auf die Knie fallen. "Da hast du es Yo. Du hast dir Sorgen um sie gemacht und sie? Sie knutscht mit dem gefährlichsten Shamanen der Welt. Wenn du mich fragst, dann stecken die Beiden unter einer Decke.", meint Anna.

Wieder bei Vivi und Hao:

Vivi traute ihren Augen nicht, als die am See waren und Hao sie einfach so küsste. Dabei haben sie sich vorher ganz normal unterhalten. Es war ein schöner Kuss keine frage, aber was hat Hao sich dabei Gedacht? Er muss doch irgendeinen Grund haben, sie eben geküsst zu haben. "Warum hast du das getan, Hao?", fragt Vivi nach einer Weile. Hao wusste nicht was er antworten sollte. Er wusste ja selber nicht, was und warum er das eben getan hat. "Einfach so.", war Haos ausrede. Beide wissen nicht, was sie jetzt tun sollen. Aber auch keiner wagte es sich die geradige Stille zu unterbrechen. Doch dann dreht sich Vivi um und geht wieder Richtung Stadt. Hao merkt nicht, das Vivi gegangen ist, denn er hat sein Blick auf den See gerichtet, der gerade die untergehende Sonne widerspiegelte. Er will einfach nur über das was geschehen ist Nachdenken.

Die Situation danach

Kapitel 16

Bei Hao

Der Asakura steht immer noch an dem Ort wo er Vivi geküsst hat. Er kann sich immer noch nicht erklären, warum er Vivi geküsst hat. Ob er sich in dieses Mädchen verliebt hat? Immerhin bekommt er in ihrer Nähe immer so ein komisches Gefühl im Bauch. Aber warum sollte ausgerechnet ER, sich in ein NORMALES Shamanenmädchen verlieben? Hao starrt den See immer noch an. Erst jetzt bemerkt er, das sich Yo in seiner Nähe aufhält. Ob Yo den Kuss gesehen hat? Diese Frage war Hao eigentlich ziemlich egal. "Ich könnte den Kuss dazu nutzen, um Yo ein wenig zu ärgern.", war einer von Haos Gedanken. Doch er beließ es dabei Yo einfach zu Ignorieren, es sei denn Yo würde ihn jetzt ansprechen. Hao untersucht Yo Gedanken. Jetzt ist sich Hao sicher, das Yo den Kuss mit bekommen hat und er wird ihn jede Sekunde ansprechen. "Hao?", kam es wie von Hao erwartet von dem jungen Asakura. "Du hast das von eben mit bekommen oder?", fragt Hao seinen Nachfahren. "Was sollte das? Willst du mich damit provozieren?", ist Yos Gegenfrage. "Willst du die ganze Geschichte wissen?", fragt Hao neugierig. "Ja", beantwortet Yo die Frage seines älteren Bruders und so fängt Hao an zu erzählen:

Also Vivi und ich sind durch Dobbie Village spazieren gegangen. Während wir so durch die Gegend gelaufen sind haben wir uns über viele Sachen unterhalten z.B über ihre Kindheit was du und Vivi immer zusammen gemacht habt. Also wirklich nichts schlimmes. Nach einer Stunde sind wir an einem Café vorbei gekommen und Vivi hat mich gefragt, ob dir nicht zusammen eine Pause in dem Café machen würden. Ich hatte keine Einwende also sind wir rein und haben etwas getrunken. Als wir mit dem Trinken fertig waren haben wir uns entschlossen zum See zu laufen. Auf dem Weg haben wir uns wieder unterhalten. Ich hab ihr erzählt wie ich meine "Mitstreiter" gefunden habe. Als wir am See an kamen ging schon die Sonne unter... wir haben uns darüber unterhalten und sie erzählte mir, das du und Vivi euch immer die Sonnenuntergänge angeschaut habt. Ich war darüber etwas überrascht und hab ihr erzählt das ich Sonnenuntergänge wirklich sehr mag. Vivi hat mir gestanden das sie auch Sonnenuntergänge sehr mag. Wir... kamen unseren Gesichtern immer näher... und... dann... habe ich es nicht mehr ausgehalten und sie einfach geküsst.

"Was mache ich da überhaupt? Ich erzähle Yo wie es zu dem Kuss gekommen ist und gestehe ihm indirekt dabei, dass mich meine Gefühle überrumpelt haben. Schlimmer kann es ja nicht mehr kommen", denkt sich der sonst so ausgeglichene Asakura. "Das hat also nicht zu deinem Plan gehört?", fragt Yo mit einer hochgezogenen Augenbraue. "Nein... eigentlich nicht. Aber was passiert ist, ist passiert, also werf es mir nicht vor!", meint Hao etwas genervt, "Ich schwöre dir eins Yo solltest du es jemandem weitererzählen, dann mach ich dir das Leben zur Hölle hast du verstanden?", bei jedem Wort ist Hao lauter geworden. Yo hat sich schon gedacht, das Hao nicht will, dass man seinen Vorfall weiter verbreitet. "Nein, so etwas würde ich nie tun, wir sind doch Geschwister. Aber...", Yo hört auf zu reden. "Was aber?", fragt Hao mit hochgezogener Augenbrauen nach. "Aber Anna hat es auch gesehen.", Yo

verschweigt Hao das er ihm gefolgt ist. "Nicht das auch noch.... jetzt wird es bestimmt weiter erzählt.", denkt sich Hao. "Hao, ich kann mit Anna reden das sie es nicht weiter sagt.", meint Yo. „Das würde ich dir auch raten!! Sonst ist mein Ruf hinüber.“ „Liebst du sie??“, fragt Yo einfach so rein. „Wie kommst du darauf?“, Hao ist wegen dieser Frage jetzt ziemlich verwirrt. "Immerhin hast du sie geküsst. Dafür musst du doch einen Grund haben.", sagt der jüngere Asakura. Der ältere weiß einfach nicht was er sagen soll. Wenn er ehrlich sein soll, hat er darüber überhaupt nicht nachgedacht. Geschweige dann darüber nachgedacht, ob er sie lieben könnte. OK er findet sie süß aber heißt das auch nicht gleich, dass er sie liebt? Er kann es sich einfach nicht erklären. „Hao ja oder oder nein“, wurde er aus seinen Gedanken gerissen. „Ich weiß es nicht. Ich hab dir doch gesagt ich hab es einfach getan. Ich hab dafür keine Erklärung.“, doch bevor Yo weiter fragen konnte, verschwindet Hao einfach. Ob diese Fragen ihn übernommen haben? Oder er wollte nicht weiter mit Yo darüber reden. Nachdem Hao verschwunden ist, geht Yo zurück in die Stadt.

Bei Vivi:

Vivi ist in der zwischen Zeit in der Stadt angekommen. Der Kuss geht ihr einfach nicht aus dem Kopf. Es war auch ihr aller erster Kuss und der ältere Asakura ist der der ihr den ersten Kuss gegeben hat. Eigentlich hat sie Gedacht, dass Yo ihr den ersten Kuss gibt, aber so schnell kann sich das ändern. Außerdem ist Yo mit Anna verlobt und irgendwie kann sie Anna nicht leiden. Vielleicht weil sie Yo weggenommen hat? Sie weiß einfach keine Antwort darauf. Sie entschließt sich, in ein Café zu gehen und etwas zu trinken. Sie setzt sich ans Fenster und schaut hinaus. Als Silver ihre Bestellung auf nehmen wollte, zuckte sie erst mal zusammen. „Oh Hey Silver ich hätte gerne einen Tee.“, antwortet sie dann. Silver schreibt es sich auf und nach: „Was für einen willst du denn?“ „Ich hätte gerne einen normalen Pfefferminz Tee wenn es geht.“, antwortet Vivi. Silver verschwindet mit einem nicken in der Küche. Nun schaut Vivi wieder aus dem Fenster. In zwischen hat es angefangen zu regnen. Sie beobachtet die leute, wie sie sich Schutz vor dem Regen suchen. Manche rennen in ihre Unterkünfte manche in Läden und... plötzlich erkennt Vivi aus der ferne das Yo kommt und er läuft genau auf das Café zu in dem sie gerade sitzt. Als Yo in das Café kommt dauert es keine Minute bis er sie entdeckt und zu ihr geht. „Vivi hey wie geht es dir?“, fragt er erleichtert. „Yo... mir geht es gut... wie du siehst... bist du vor dem Regen geflüchtet?“ „Ja, am Anfang ging es ja noch aber jetzt regnet es ohne Ende.“, meint Yo grinsend, „Darf ich mich dazu setzen?, fragt der Asakura nach. „Klar warum nicht.“, sagt Vivi. Yo und Vivi unterhalten sich darüber was passiert ist, als Vivi von Hao einfach mit genommen wurde. "Hao hat mir nichts getan. Wir haben ein Team gebildet bis ich dich wieder finde und jetzt hab ich dich ja wieder." „Aber Vivi wir dürfen die Teams nicht mehr ändern. Das wurde im Schamanenrat so beschlossen.“ „Aber das heißt ja das ich bei Hao im Team bleiben muss und es riskiere das wir gegeneinander kämpfen müssen.“, so hat Vivi das sich nicht gedacht Yo ist ihr bester Freund und sie will nicht gegen ihren besten Freund kämpfen. „Du Yo?“, erklang plötzlich eine weibliche Stimme des Asakuras, „Du hast das zwischen mir und Hao mit bekommen oder?“ Vivi stellt Yo diese Frage bewusst denn sie hat während des Kusses gespürt das jemand in der nähe war. Sie ist sich sicher das es Yo war, der sie gesehen hat. „Ja ich hab deinen „Vorfall“ mit Hao gesehen und hab mit ihm deswegen auch schon angesprochen. Ich finde es schade, das er nicht darüber reden will.“, meint der jüngere Asakura. Als sie ihre Getränke leer getrunken haben und ihr Gespräch zu ende

geführt hatten, hat Yo für beide bezahlt. „Danke Yo. Das war wirklich ein schöner Nachmittag mit dir. Hoffentlich sehen wir uns öfters.“ „Ja da hast du recht. Bis bald wir sehen uns.“ Somit geht Yo schon um die Ecke und Vivi macht sich auf dem Weg zurück in die Unterkunft.

Bei Anna und den anderen:

Nach dem Streit mit Ren hat sich Anna hingelegt um zu schlafen. Wie kommt Ren nur darauf so einen Mist über Yo zu erzählen? Er würde sie niemals betrügen und erst recht nicht mit seiner besten Freundin. Yo ist einfach nicht der Typ für so etwas. Eine kurze Zeit später, ist Anna eingeschlafen und merkt deswegen nicht das Yo zurück gekommen ist. Ren der sich in den Gemeinschaftsraum gesetzt hatte um sich zu beruhigen bemerkte Yo als erstes: „Na auch mal wieder da?“ Yoh sah Ren erst verdutzt an aber antwortete dann darauf „Ja... ich hab mich mit Vivi unterhalten stimmt was nicht?“ „Ja du bist Verlobt aber verbringst mehr Zeit mit Vivi als mit Anna!“, Ren war mehr als wütend aber warum er es war weiß er selbst net genau. Yo war mehr als verwirrt von der Reaktion seines Freundes. Er hat Ren bis jetzt selten so sauer erlebt. „Ähm... Ren was ist dein Problem? Ich hab Vivi ewig nicht mehr gesehen und Anna sehe ich immer also wunder dich nicht das ich im Moment etwas mehr bei ihr bin. Kann es sein das Du Eifersüchtig bist?“, nun hat Yo einen Wundenpunkt getroffen er mag zwar Anna aber ob er sie liebt weiß er selbst nicht genau.

So das wars wieder xDD (ja ich bin gemein ich weiß xDDD)
Ich hoffe euch gefällt das Kapitel :)

Jaquie